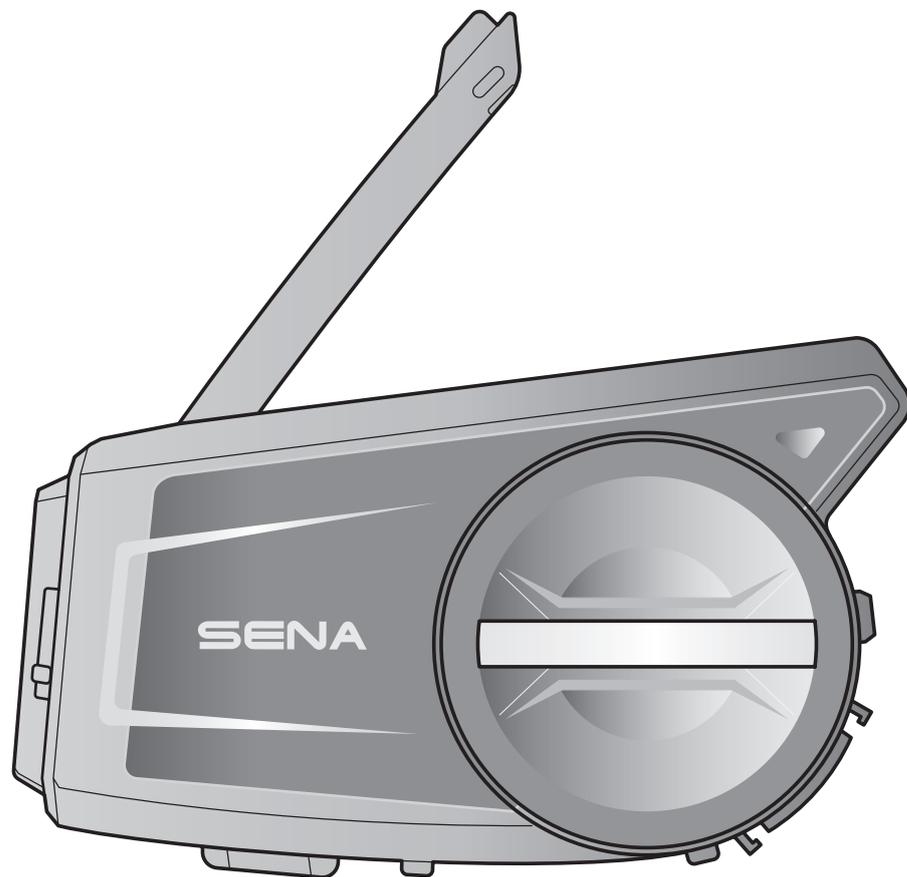


# SENA



## SOC

MOTORCYCLE CAMERA &  
COMMUNICATION SYSTEM  
WITH MESH INTERCOM™

— SOUND BY —  
**harman/kardon®**

## BENUTZERHANDBUCH

Version 1.1.2

GERMAN

# INHALT

<b>1.</b>	<b>ÜBER DAS 50C</b>	<b>8</b>
1.1	Produktfunktionen	8
1.2	Produktdetails	9
1.3	Lieferumfang	10
<b>2.</b>	<b>INSTALLATION DES HEADSETS AN IHREM HELM</b>	<b>11</b>
2.1	Helminstallation	11
2.1.1	Verwenden der Geräteklemmeinheit	11
2.1.2	Verwenden der Klemmeinheit	12
2.1.3	Verwenden des selbstklebenden Befestigungsadapters	13
2.2	Installieren der Lautsprecher	14
2.3	Montage des Mikrofons	15
2.3.1	Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon anbringen	15
2.3.2	Kabelgebundenes Mikrofon anbringen	16
2.4	Anpassung des Winkels	18
2.4.1	Verwenden der Geräteklemmeinheit	18
2.4.2	Verwenden der Klemmeinheit	19
<b>3.</b>	<b>ERSTE SCHRITTE</b>	<b>20</b>
3.1	Herunterladbare Sena-Software	20
3.1.1	SENA MOTORCYCLES-App	20
3.1.2	Sena Camera-App	20
3.1.3	Sena Device Manager	21
3.2	Laden	21
3.3	Legende	22
3.4	Ein- und Ausschalten	23
3.5	Lautstärkeregelung	23
3.6	Überprüfung des Akkuladezustands	23
3.7	Warnhinweis bei fast leerem Akku	23

<b>4.</b>	<b>KAMERABEDIENUNG</b>	<b>24</b>
4.1	Ein- und Ausschalten der Kamera	24
4.2	Kamera-Modus	24
4.3	Aufnahmen von Videos	25
4.4	Videomodus (standardmäßig normaler Aufnahmemodus)	26
4.4.1	Zeitraffer-Video-Modus	26
4.4.2	Loop-Aufnahmemodus	26
4.5	Fotos aufnehmen (standardmäßig normaler Aufnahmemodus)	26
4.5.1	Einzelbild-Modus	26
4.5.2	Serienbild-Modus	26
4.6	Video-Markierung	27
4.7	Formatierung der SD-Karte	27
4.8	Wi-Fi-Kanal ändern (Standard: 5 GHz)	28
<b>5.</b>	<b>KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN</b>	<b>29</b>
5.1	Handy koppeln	29
5.1.1	Erste Kopplung des 50C	29
5.1.2	Kopplung, wenn das 50C ausgeschaltet ist	30
5.1.3	Kopplung, wenn das 50C eingeschaltet ist	31
5.2	Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10	31
5.3	Kopplung des GPS	32
5.4	Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)	32
5.4.1	Handy-Kopplung: Freisprechprofil	33
5.4.2	Medien-Kopplung: A2DP-Profil	33

<b>6.</b>	<b>VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS</b>	<b>34</b>
6.1	Tätigen und Annehmen von Anrufen	34
6.2	Siri und Google Assistant	34
6.3	Kurzwahl	35
6.3.1	Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen	35
6.3.2	Kurzwahlnummern verwenden	35
<b>7.</b>	<b>STEREO-MUSIK</b>	<b>36</b>
7.1	Wiedergabe von Musik mit Bluetooth-Geräten	36
7.2	Musik teilen	36
7.2.1	Musik teilen über die Bluetooth-Sprechanlage	37
7.2.2	Musik teilen über Mesh Intercom	37
<b>8.</b>	<b>MESH INTERCOM</b>	<b>38</b>
8.1	Was ist Mesh Intercom?	38
8.1.1	Open Mesh	39
8.1.2	Group Mesh	39
8.2	Mesh Intercom starten	40
8.3	Mesh in Open Mesh verwenden	40
8.3.1	Kanaleinstellungen (Standard: Kanal 1)	40
8.4	Mesh in Group Mesh verwenden	41
8.4.1	Group Mesh erstellen	41
8.4.2	Bestehendem Group Mesh beitreten	42
8.5	Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)	43
8.6	Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln	43
8.7	Mesh zurücksetzen	44

<b>9.</b>	<b>BLUETOOTH-SPRECHANLAGE</b>	<b>45</b>
<b>9.1</b>	<b>Kopplung der Sprechanlage</b>	<b>45</b>
9.1.1	Mit Smart Intercom Pairing (SIP)	45
9.1.2	Mit der Taste	46
<b>9.2</b>	<b>Der Letzte wird zuerst bedient</b>	<b>47</b>
<b>9.3</b>	<b>Zwei-Wege-Sprechanlage</b>	<b>48</b>
<b>9.4</b>	<b>Mehrweg-Sprechanlage</b>	<b>49</b>
9.4.1	Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen	49
9.4.2	Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen	50
9.4.3	Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden	50
<b>9.5</b>	<b>Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage</b>	<b>51</b>
<b>9.6</b>	<b>Group Intercom</b>	<b>52</b>
<b>9.7</b>	<b>Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Intercom-Teilnehmern</b>	<b>52</b>
<b>10.</b>	<b>UNIVERSAL INTERCOM</b>	<b>54</b>
<b>10.1</b>	<b>Universal-Gegensprechkopplung</b>	<b>54</b>
<b>10.2</b>	<b>Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom</b>	<b>54</b>
<b>10.3</b>	<b>Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom</b>	<b>55</b>
10.3.1	Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	55
10.3.2	Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	56
<b>10.4</b>	<b>Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom</b>	<b>57</b>

<b>11. VERWENDEN DES FM-RADIOS</b>	<b>58</b>
11.1 FM-Radio ein-/ausschalten	58
11.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender	58
11.3 Radiosender suchen und speichern	59
11.4 Vorläufige Sendervoreinstellung	60
11.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern	60
<b>12. SPRACHBEFEHL</b>	<b>61</b>
<b>13. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN</b>	<b>63</b>
13.1 Funktionspriorität	63
13.2 Firmware-Aktualisierung	63
13.2.1 Mit dem WiFi Adapter	63
13.2.2 Mit dem Sena Device Manager	64
<b>14. KONFIGURATION</b>	<b>65</b>
14.1 Headset-Konfigurationsmenü	65
14.1.1 Alle Kopplungen löschen	65
14.1.2 Fernbedienung koppeln	65
14.2 Software-Konfiguration	66
14.2.1 Headset-Sprache	66
14.2.2 Audio-Equalizer (Standard: Musikbalance)	66
14.2.3 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)	66
14.2.4 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)	67
14.2.5 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)	67
14.2.6 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)	67
14.2.7 HD Voice (standardmäßig aktiviert)	68
14.2.8 Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking (standardmäßig deaktiviert)	68
14.2.9 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 3)	69

14.2.10	Lautstärkenverwaltung der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert)	69
14.2.11	Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)	69
14.2.12	Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)	69
14.2.13	Sprachansage (standardmäßig aktiviert)	70
14.2.14	RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)	70
14.2.15	FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)	70
14.2.16	Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)	70
<b>14.3</b>	<b>Kamerakonfiguration</b>	<b>70</b>
14.3.1	Fotomodus (standardmäßig Einzelbild-Modus)	71
14.3.2	Videomodus (standardmäßig normaler Aufnahmemodus)	71
14.3.3	Videoauflösung (standardmäßig 2160P/30 fps)	71
14.3.4	Zeitrafferintervall (standardmäßig 1 Sek.)	71
14.3.5	Mikrofonverstärkung im Video (standardmäßig mittel)	71
14.3.6	Datumsstempel (standardmäßig aus)	71
14.3.7	Smart Audio Mix™ (immer aktiviert)	72
14.3.8	Automatischer Kameraschlafmodus (standardmäßig aktiviert)	72
14.3.9	SD-Karte formatieren	72
<b>15.</b>	<b>FEHLERSUCHE</b>	<b>73</b>
<b>15.1</b>	<b>Reset bei Fehlfunktion</b>	<b>73</b>
<b>15.2</b>	<b>Zurücksetzen</b>	<b>73</b>
<b>15.3</b>	<b>Kamera-Warnhinweise</b>	<b>74</b>
15.3.1	Speicher ist voll	74
15.3.2	Keine microSD-Karte	74
15.3.3	microSD-Kartenfehler	74
15.3.4	Hohe Temperatur	74

# 1. ÜBER DAS 50C

## 1.1 Produktfunktionen



Bluetooth® 5.0



UHD-Kamera integriert



Mesh Intercom bis zu 2 km\*



Sprechanlage mit einer Reichweite von bis zu 1,6 km\*



Vier-Wege-Sprechanlage



Smart Audio Mix™



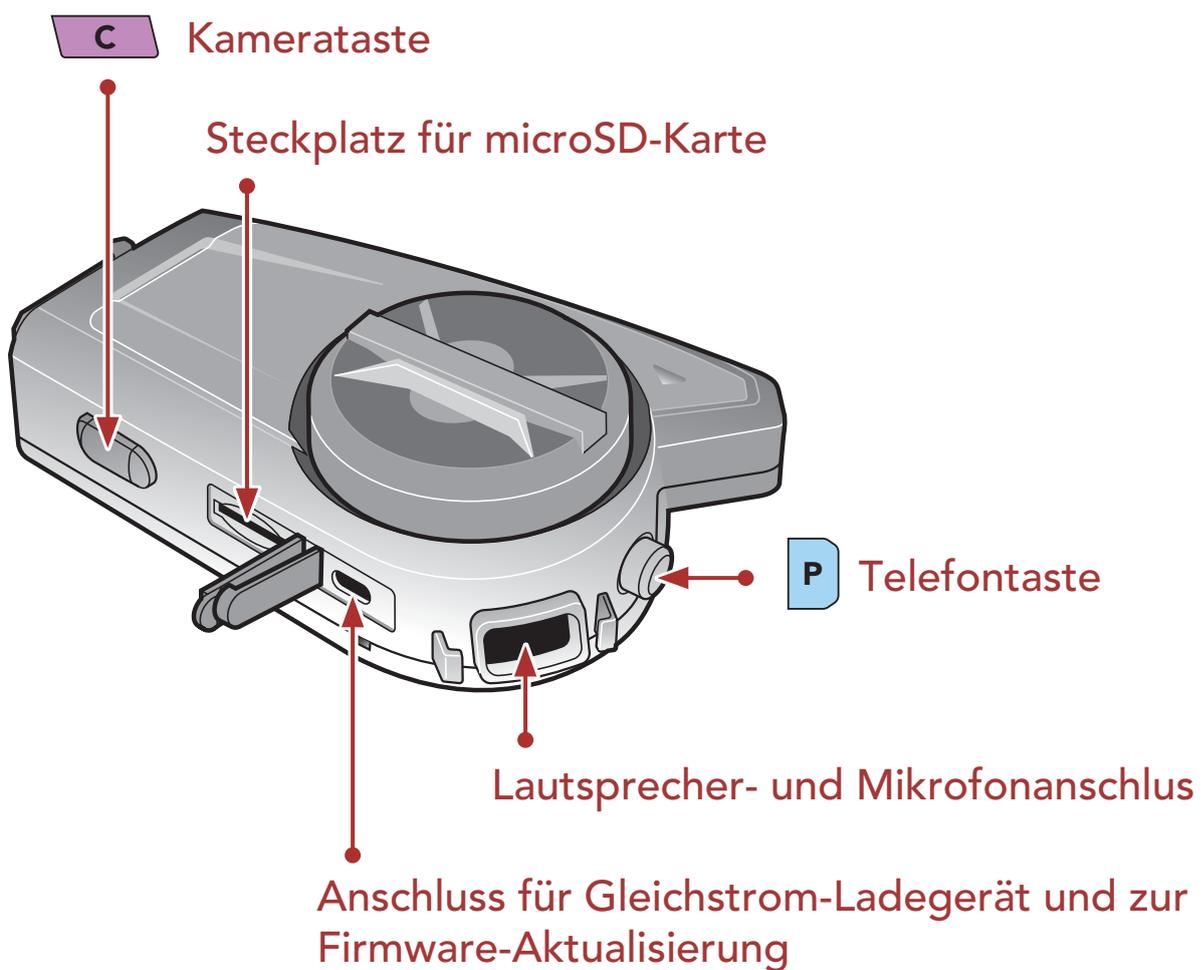
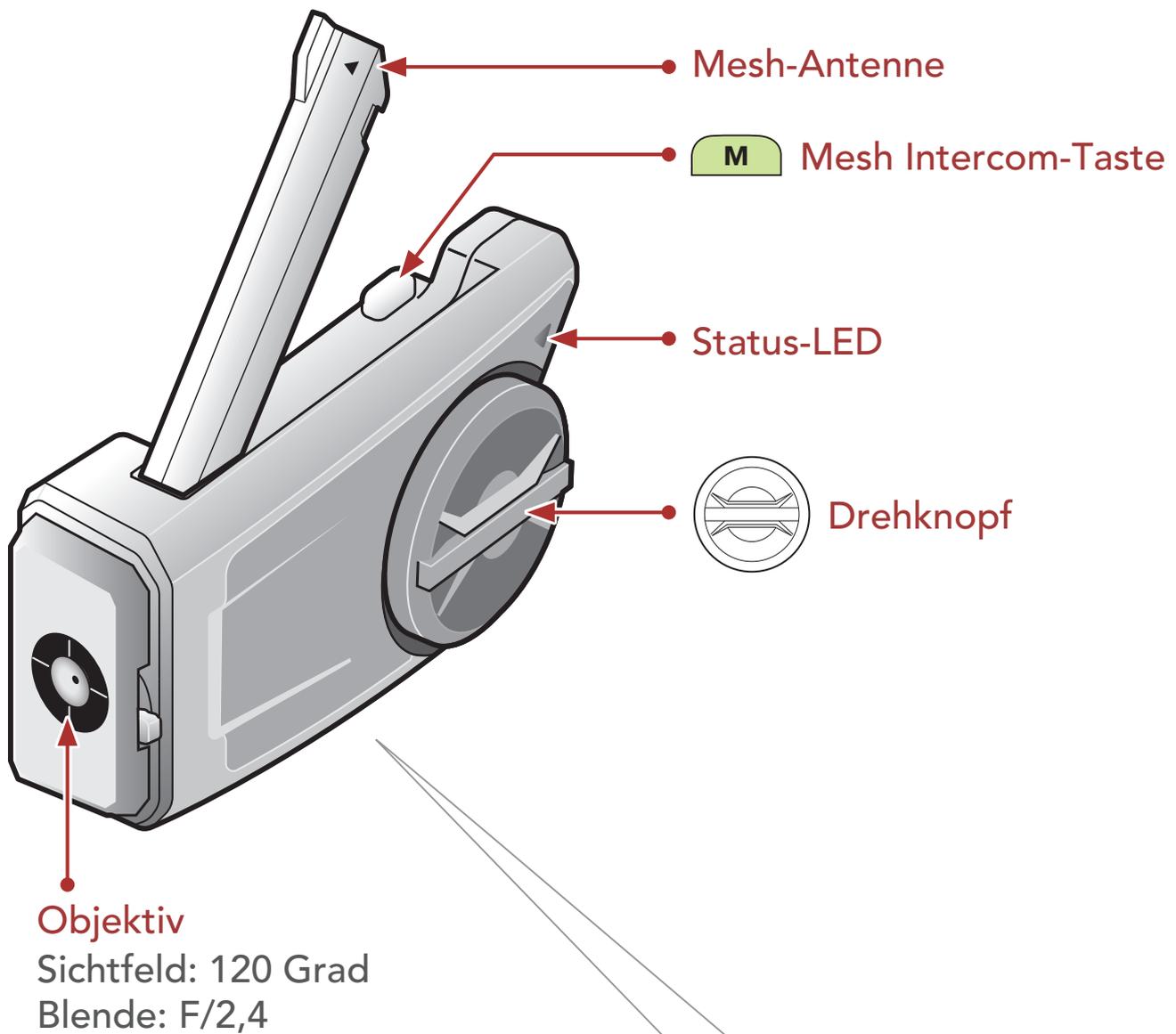
Wi-Fi-fähig



Audio Multitasking™

\* in freiem Gelände

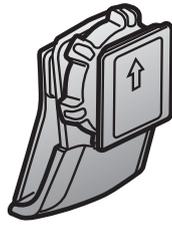
## 1.2 Produktdetails



## 1.3 Lieferumfang



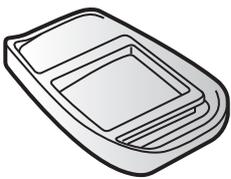
Headset-Haupteinheit



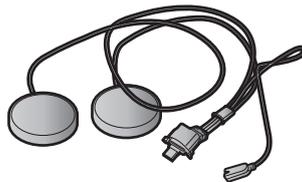
Geräteklemmeinheit



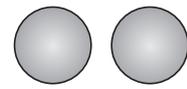
Klemmeinheit



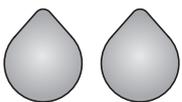
Selbstklebender Befestigungsadapter



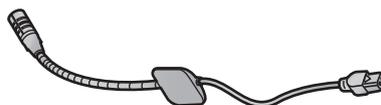
Lautsprecher



Lautsprecherpolster (2)



Klettverschlüsse zur Befestigung der Lautsprecher (2)



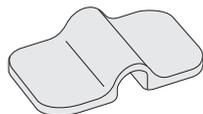
Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon



Mikrofon-aufsätze (2)



Klettverschluss für Befestigung des Bügel-Mikrofons



Bügel-Mikrofon-Halterung



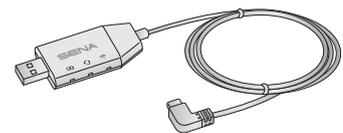
Klettverschlüsse zur Befestigung der Halterung



Kabelgebundenes Mikrofon



Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons



WiFi Adapter



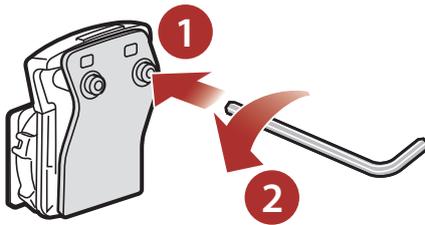
Inbusschlüssel

## 2. INSTALLATION DES HEADSETS AN IHREM HELM

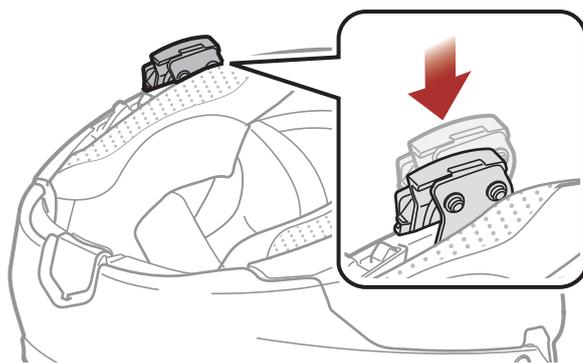
### 2.1 Helminstallation

#### 2.1.1 Verwenden der Geräteklemmeinheit

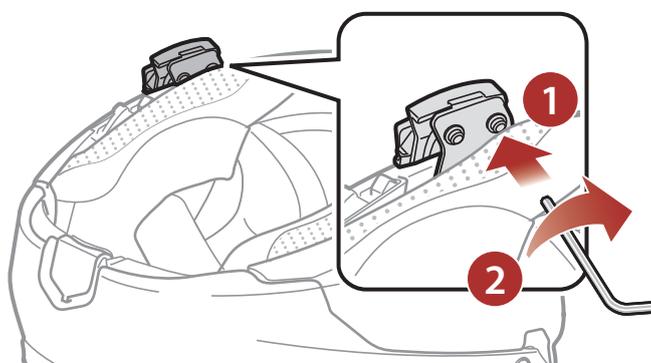
1. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die beiden Schrauben auf der Rückplatte der Klemmeinheit.



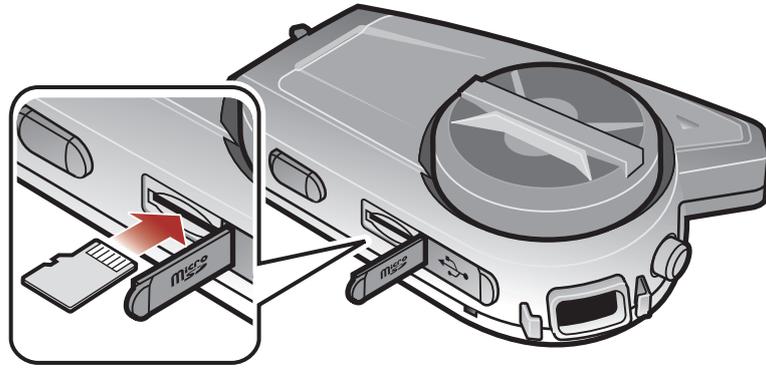
2. Positionieren Sie die Rückplatte der Klemmeinheit auf der linken Helmseite zwischen Innenpolsterung und Außenschale.



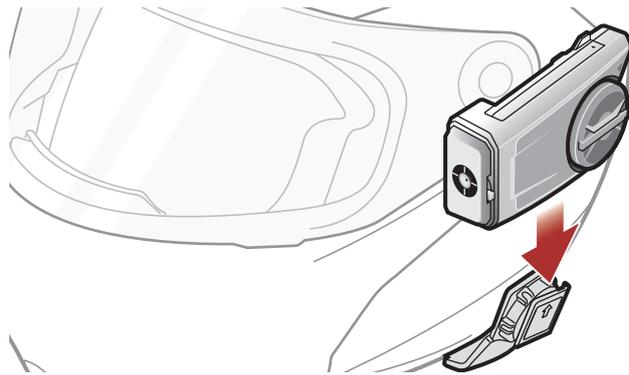
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben fest, bis die Klemmeinheit fest mit dem Helm verbunden ist.



4. Setzen Sie für die Verwendung der Kamera eine microSD-Karte in den Kartensteckplatz ein.

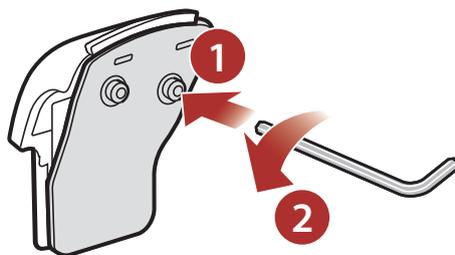


5. Lassen Sie die Haupteinheit in die Klemmeinheit einrasten.

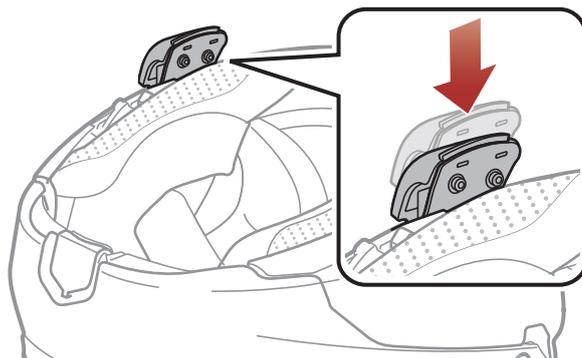


### 2.1.2 Verwenden der Klemmeinheit

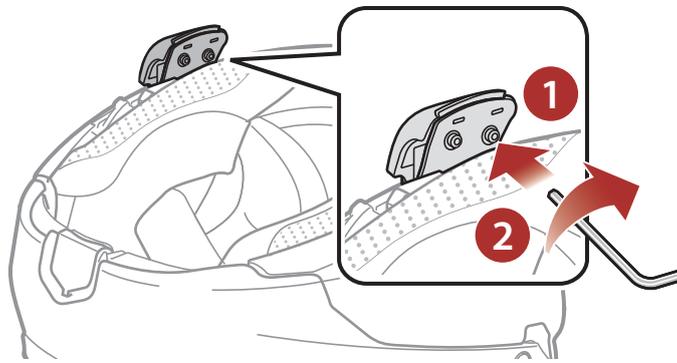
1. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die beiden Schrauben auf der Rückplatte der Klemmeinheit.



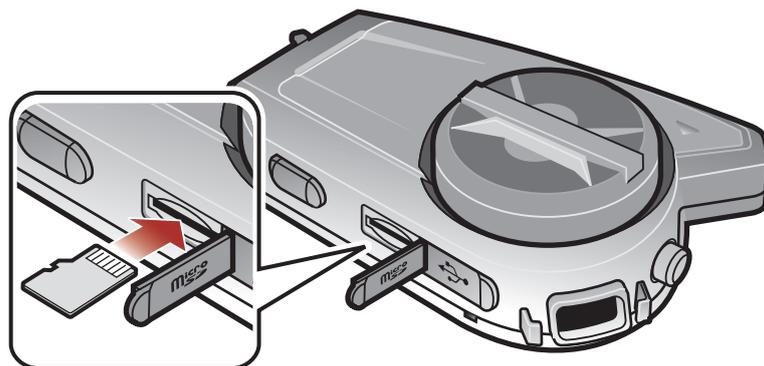
2. Positionieren Sie die Rückplatte der Klemmeinheit auf der linken Helmseite zwischen Innenpolsterung und Außenschale.



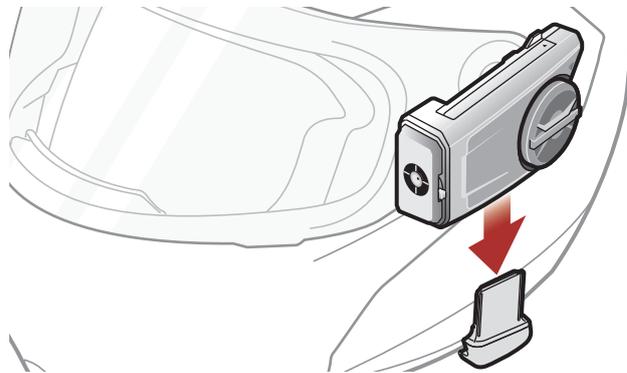
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben fest, bis die Klemmeinheit fest mit dem Helm verbunden ist.



4. Setzen Sie für die Verwendung der Kamera eine microSD-Karte in den Kartensteckplatz ein.



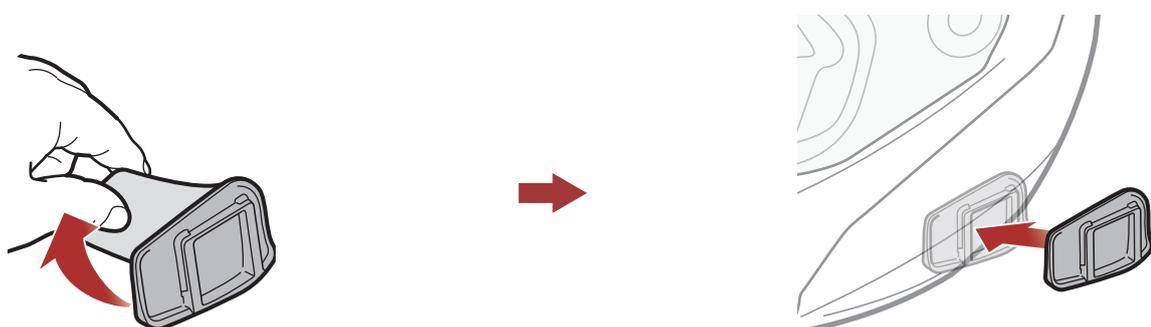
5. Lassen Sie die Haupteinheit in die Klemmeinheit einrasten.



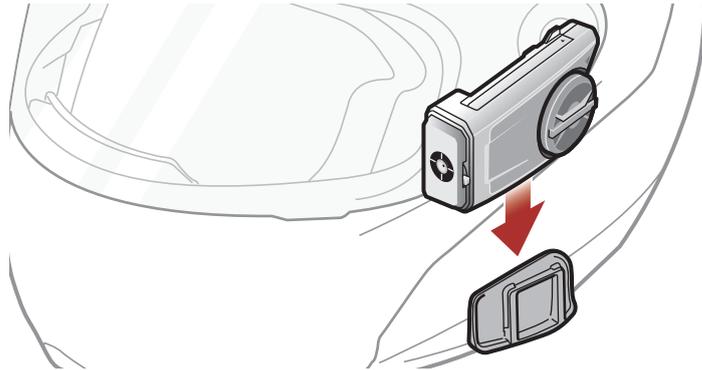
### 2.1.3 Verwenden des selbstklebenden Befestigungsadapters

Falls sich die Klemmeinheit nicht am Helm montieren lässt, können Sie sie mithilfe des selbstklebenden Befestigungsadapters an der Außenseite des Helms befestigen.

1. Reinigen Sie den Bereich auf der linken Helmseite, in dem Sie den selbstklebenden Befestigungsadapter anbringen möchten, mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie gründlich nach.
2. Ziehen Sie die Schutzfolie des selbstklebenden Befestigungsadapters ab und bringen Sie ihn am Helm an.

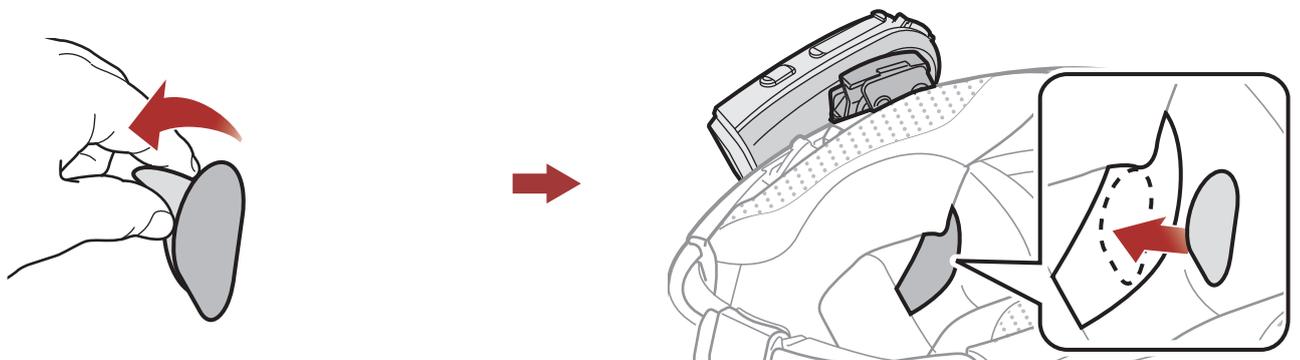


3. Vergewissern Sie sich, dass der selbstklebende Befestigungsadapter fest am Helm haftet. Die maximale Haftkraft ist nach 24 Stunden erreicht.
4. Lassen Sie die Haupteinheit in den selbstklebenden Befestigungsadapter einrasten.

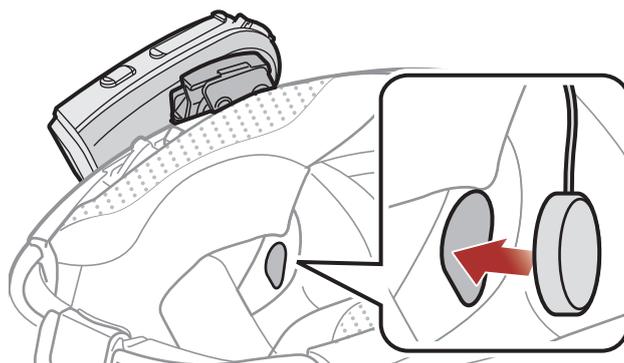


## 2.2 Installieren der Lautsprecher

1. Ziehen Sie die Schutzfolie der Klettverschlüsse für die Lautsprecher ab, sodass jeweils die Seite mit der Klebefläche offen liegt. Bringen Sie die Klettverschlüsse an den Ohraussparungen an der Helminnenseite an.



2. Befestigen Sie die Lautsprecher an den zugehörigen Klettverschlüssen an der Helminnenseite.

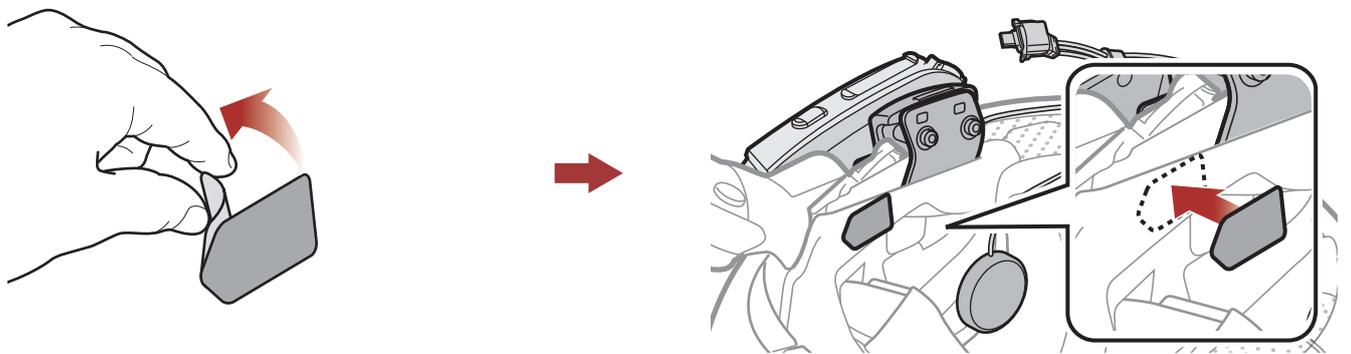


**Hinweis:** Wenn der Helm über tiefe Aussparungen für die Ohren verfügt, können Sie die Lautsprecher mithilfe der Lautsprecherpolster näher an Ihren Ohren positionieren.

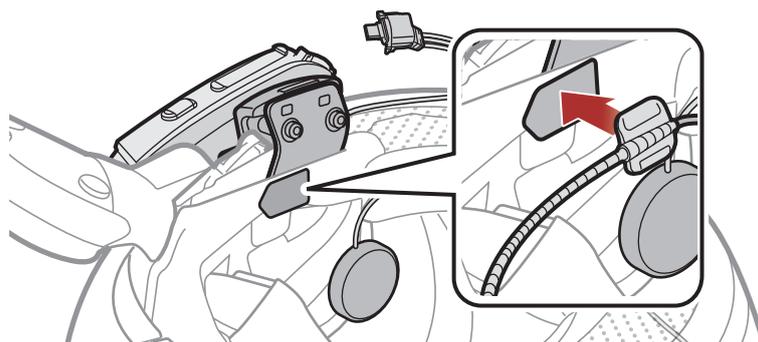
## 2.3 Montage des Mikrofons

### 2.3.1 Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon anbringen

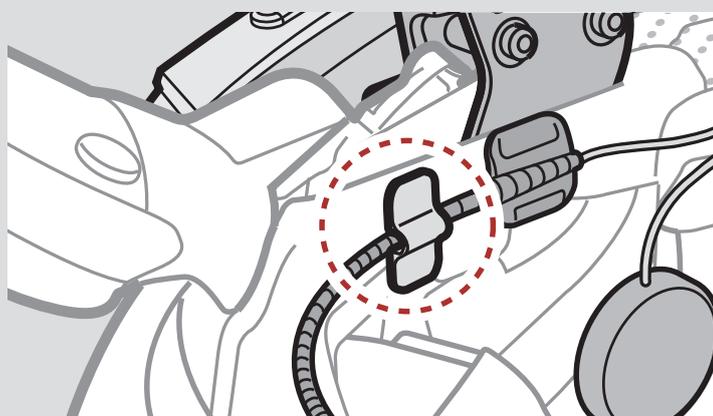
1. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses zur Befestigung des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons ab. Bringen Sie den Klettverschluss links an der Innenseite der Helmschale an.



2. Bringen Sie den Befestigungsadapter des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons am Klettverschluss an.



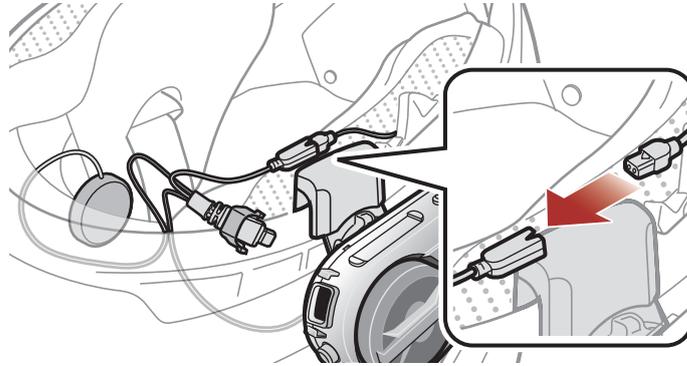
**Hinweis:** Nachdem Sie den Klettverschluss für die Befestigung der Bügel-Mikrofon-Halterung angebracht haben, können Sie das Mikrofon mithilfe dieser Halterung sicher montieren.



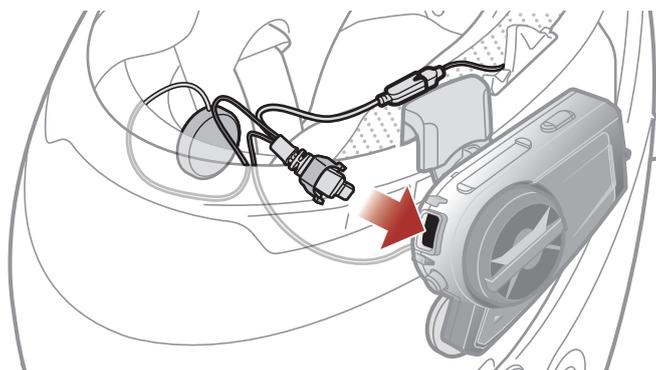
3. Positionieren Sie das Mikrofon nahe an Ihren Mund.



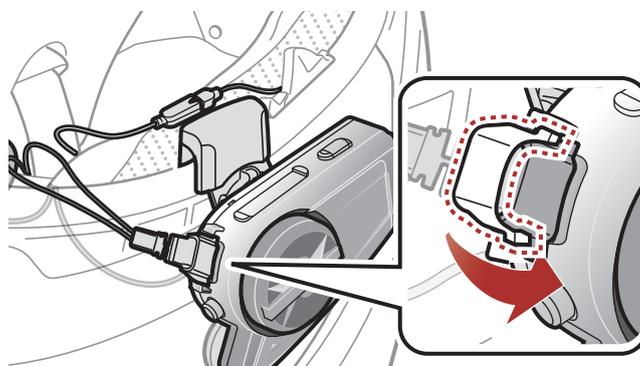
4. Verbinden Sie das Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile mit dem Mikrofonanschluss.



5. Stecken Sie das Lautsprecherkabel in den Lautsprecher- und Mikrofonanschluss, um die Verbindung mit der Haupteinheit herzustellen.



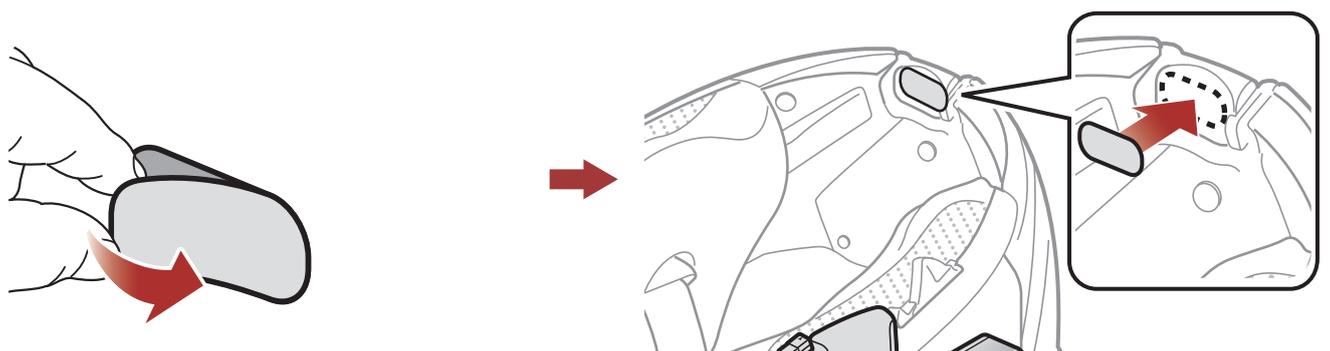
6. Schließen Sie die Abdeckung des Lautsprecherkabels, um das Kabel im Anschluss zu fixieren.



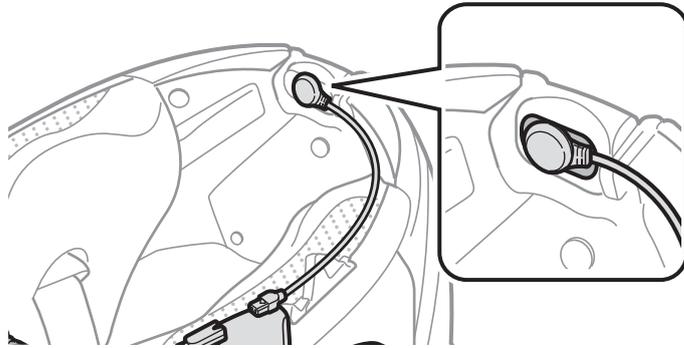
### 2.3.2 Kabelgebundenes Mikrofon anbringen

Bei einem Integralhelm kann das kabelgebundene Mikrofon verwendet werden.

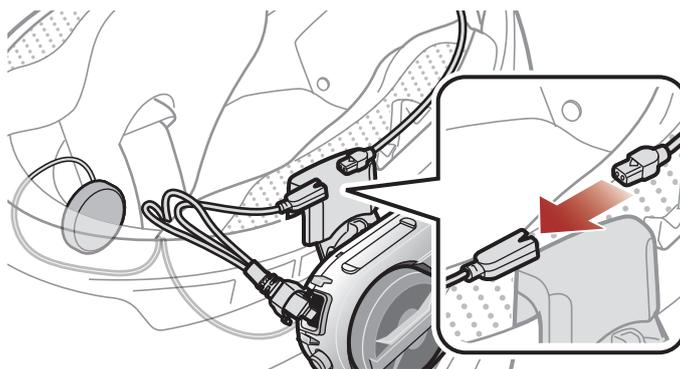
1. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses für die Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons ab. Bringen Sie den Klettverschluss an der Innenseite des Kinnschutzes des Helms an.



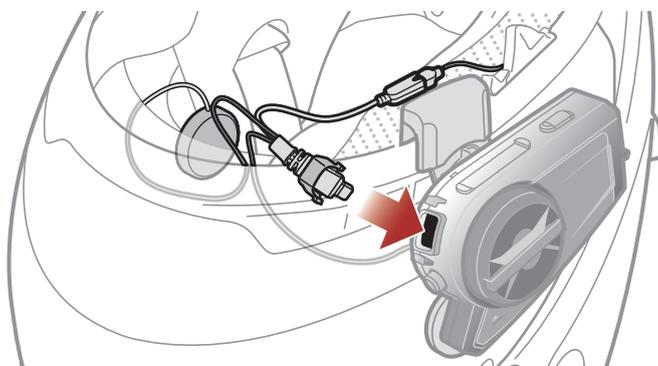
2. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am dafür vorgesehenen Klettverschluss an.



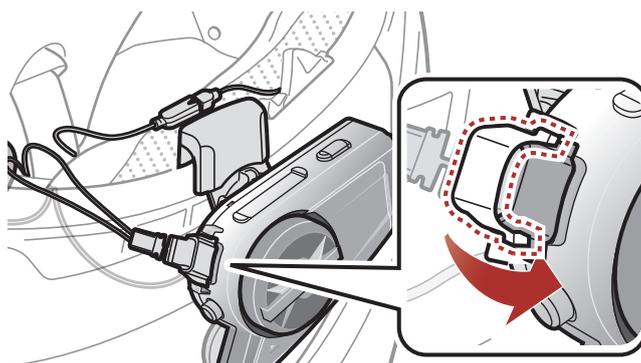
3. Verbinden Sie das Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile mit dem Mikrofonanschluss.



4. Stecken Sie das Lautsprecherkabel in den Lautsprecher- und Mikrofonanschluss, um die Verbindung mit der Haupteinheit herzustellen.



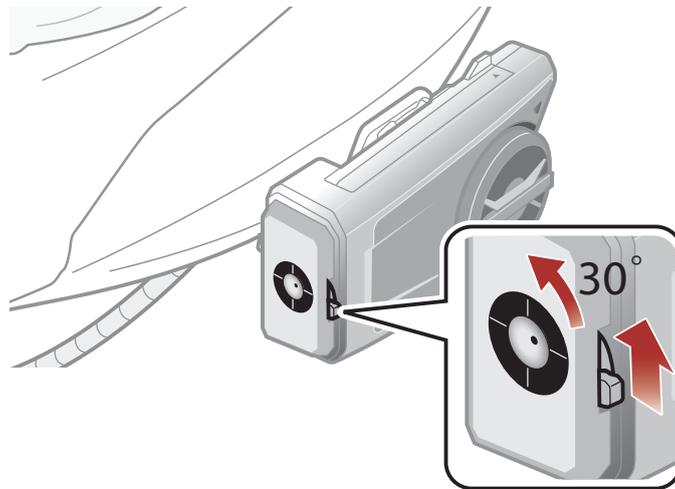
5. Schließen Sie die Abdeckung des Lautsprecherkabels, um das Kabel im Anschluss zu fixieren.



## 2.4 Anpassung des Winkels

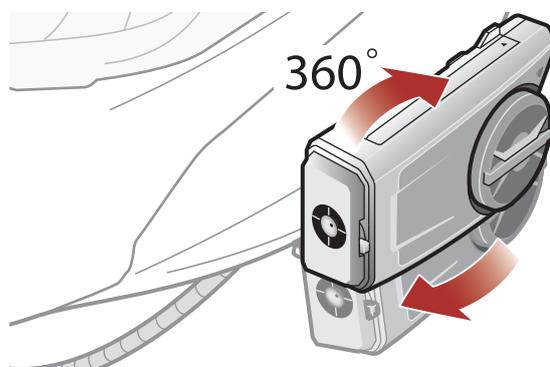
Sie können den Aufnahmewinkel für Fotos und Videos anpassen.

Der horizontale Winkel kann um 30° angepasst werden. Mit dem Hebel neben dem Objektiv können Sie den gewünschten Winkel einstellen.



### 2.4.1 Verwenden der Geräteklemmeinheit

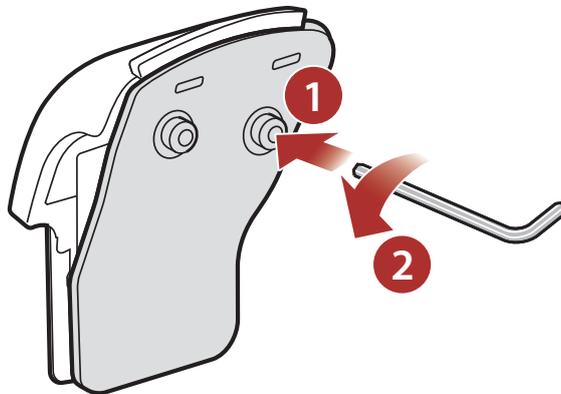
Die Einheit ist vertikal um 360° drehbar. Lösen Sie das Rad neben der Haupteinheit und positionieren Sie sie im gewünschten Winkel. Ziehen Sie das Rad wieder fest, um die Einheit zu fixieren.



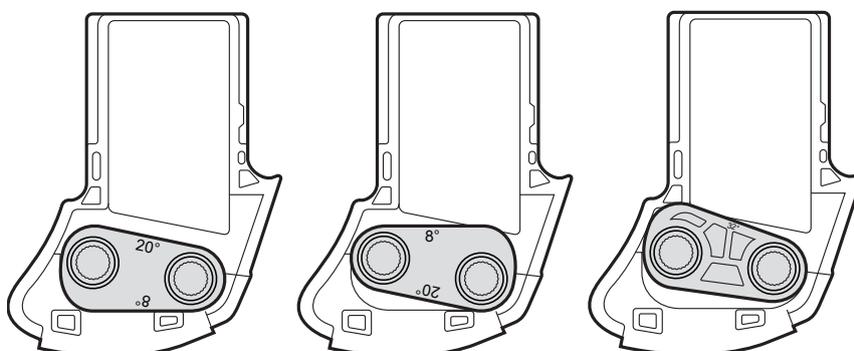
## 2.4.2 Verwenden der Klemmeinheit

Die Einheit ist vertikal um 20° (Standard), 8° oder 32° drehbar. Der vertikale Winkel muss eingestellt werden, bevor Sie die Klemmplatte am Helm anbringen.

- Lösen Sie mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die beiden Schrauben auf der Rückplatte der Klemmeinheit.



- Nehmen Sie die Winkelplatte ab und klappen Sie sie nach oben und unten, damit die Winkelanzeige „8°“ sichtbar wird. Der vertikale Winkel wird auf 8° eingestellt.
- Nehmen Sie die Winkelplatte ab und drehen Sie sie nach hinten, damit die Winkelanzeige „32°“ sichtbar wird. Der vertikale Winkel wird auf 32° eingestellt.



## 3. ERSTE SCHRITTE

### 3.1 Herunterladbare Sena-Software

#### 3.1.1 SENA MOTORCYCLES-App

Sie müssen einfach nur Ihr Telefon mit dem Headset koppeln, um die **SENA MOTORCYCLES-App** zu verwenden und dann schneller und einfacher auf die Einrichtung und die Verwaltung zuzugreifen.



- Laden Sie die **SENA MOTORCYCLES-App** im **Google Play Store** oder **App Store** herunter.

#### 3.1.2 Sena Camera-App

Sie können eine Livevorschau der Kamera sehen, aufgenommene Videos verwalten und die Videoeinstellungen über die integrierte Wi-Fi-Funktion konfigurieren. Wenn das Kamerasystem mit der **Sena Camera-App** verbunden ist, werden Datum und Uhrzeit des Kamerasystems mit dem Smartphone synchronisiert.



- Laden Sie die **Sena Camera-App** im **Google Play Store** oder **App Store** herunter.

#### Im Headset integriertes Wi-Fi

- IEEE 802.11 b/g/n/a
- Reichweite: 15 m

**Hinweis:**

- Beim Einschalten der Kamera wird die Wi-Fi-Funktion automatisch aktiviert und auf Werkseinstellungen eingestellt.
- Die Wi-Fi-Funktion wird automatisch beendet wenn:
  - Sie drei Minuten lang das Wi-Fi auf dem Produkt nicht nutzen.
  - Sie drei Minuten lang die Kamera-App von Sena auf dem Produkt nicht nutzen.
- Wenn die Wi-Fi-Funktion nach der Deaktivierung erneut aktiviert werden soll, muss die Kamera neu gestartet werden.

### 3.1.3 Sena Device Manager

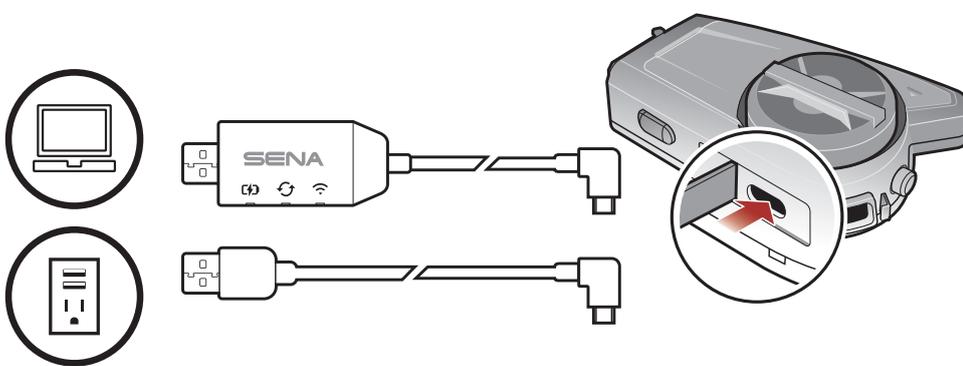
Mit dem **Sena Device Manager** können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen direkt an Ihrem PC konfigurieren.



- Laden Sie den **Sena Device Manager** unter [sena.com](https://www.sena.com) herunter.

## 3.2 Laden

### Headset wird geladen



Sie können das Headset über den **WiFi Adapter** oder ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** laden.

Ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Das Headset wird in circa 2,5 Stunden vollkommen aufgeladen sein. (Die Ladezeit kann variieren je nachdem welche Lademethode benutzt wird).

**Hinweis:**

- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde.
- Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.
- Das **50C** ist nur mit über USB aufladbaren Geräten mit einer Eingangsspannung von 5 V kompatibel.
- **Verwendung bei Anschluss an eine Stromquelle (USB-Ladeadapter oder Powerbank)**

Wenn Sie lange Videos und Ereignisse im Zeitraffer aufnehmen möchten, verbinden Sie das **50C** vor der Verwendung mit einer Stromquelle.

- Wenn Sie das **50C** an eine Powerbank anschließen, während die Kamera aktiv ist, bezieht das **50C** zwar den Strom aus der Powerbank, der Akku wird aber nicht geladen.
- Wenn Sie das **50C** an eine Powerbank anschließen, während die Kamera aus ist, wird das **50C** geladen. Sie können es aber trotzdem verwenden.

### 3.3 Legende



**Taste/Drehknopf** so oft wie angegeben antippen



Taste/Drehknopf so lange wie angegeben **gedrückt halten**



Drehknopf im Uhrzeigersinn (nach rechts) oder gegen den Uhrzeigersinn (nach links) **drehen**.



Drehknopf im Uhrzeigersinn (nach rechts) oder gegen den Uhrzeigersinn (nach links) **drehen und dabei drücken**.

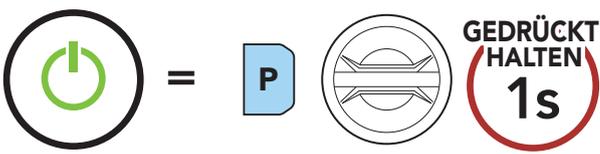


„Hallo“

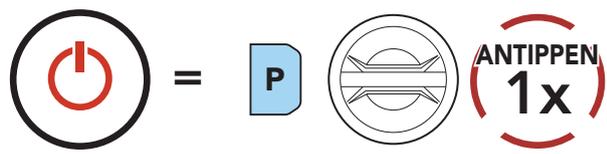
**Hörbare Ansage**

## 3.4 Ein- und Ausschalten

### Einschalten



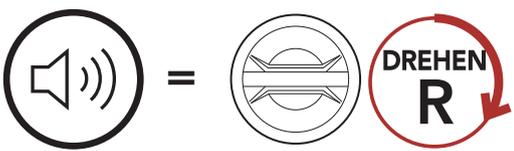
### Ausschalten



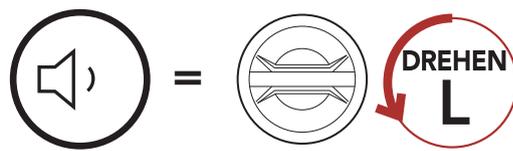
## 3.5 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke erhöhen und senken indem Sie den **Drehknopf** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Lautstärke kann für jede Audioquelle (d. h., Telefon und Sprechanlage) getrennt eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

### Lautstärke erhöhen



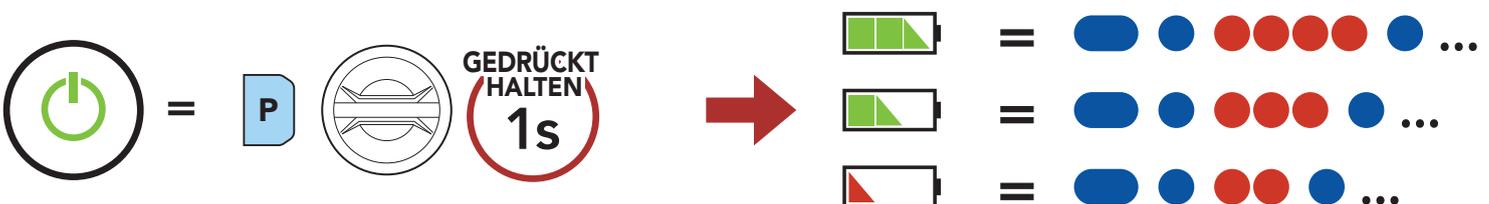
### Lautstärke senken



## 3.6 Überprüfung des Akkuladezustands

Die Anweisungen beziehen sich auf das Einschalten des Headsets.

### Einschalten



**Hinweis:** Wenn der Akkustand während der Nutzung niedrig ist, wird die Sprachansage „**Akku fast leer**“ ausgegeben.

## 3.7 Warnhinweis bei fast leerem Akku

Bei fast leerem Akku wird die Sprachansage „**Kamera aus, Akku ist fast leer**“ ausgegeben. Kurz darauf wird die Kamerafunktion deaktiviert. Andere Headsetfunktionen wie etwa die Sprechanlage bleiben jedoch weiter verfügbar. Bei sehr schwachem Akku wechselt die blau blinkende LED für den Standby-Modus auf Rot und die Sprachansage „**Akku ist fast leer**“ weist Sie darauf hin, dass der Akku fast leer ist. Kurz darauf wird das Headset automatisch ausgeschaltet.

# 4. KAMERABEDIENUNG

## 4.1 Ein- und Ausschalten der Kamera

### Kamera ein



### Kamera aus



## 4.2 Kamera-Modus

Die Videomodus-Einstellung und die Fotomodus-Einstellung lassen sich in der **Sena Camera-App** ändern.



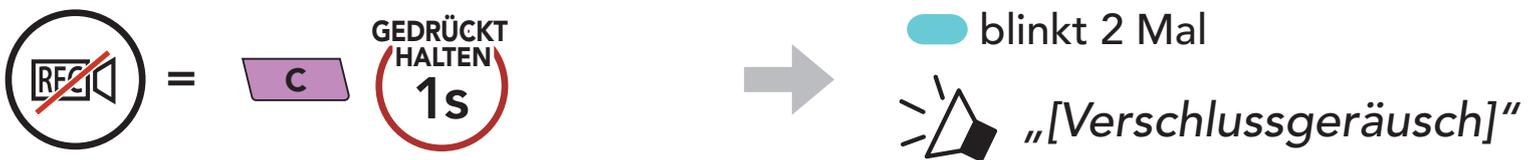
Modus	Anwendung	Taste
Video	Video aufnehmen (normal, Zeitraffer, Loop-Aufnahmemodus)	 
Foto	Einzelnes Foto (Einzelbild-Modus) oder 8 Fotos (Serienbild-Modus) aufnehmen	 

## 4.3 Aufnahmen von Videos

### Aufnahme starten



### Aufnahme beenden



Die folgende Tabelle gibt Aufschluss über die ungefähre Videoaufnahmedauer bei verschiedenen microSD-Kartengrößen, Auflösungen und Bildfrequenzen.

	2160p/30 fps	1440p/30 fps	1080p/60 fps	1080p/30 fps
16 GB	33 min	1 h 05 min	1 h 24 min	1 h 52 min
32 GB	1 h 07 min	2 h 11 min	2 h 51 min	3 h 47 min
64 GB	2 h 15 min	4 h 25 min	5 h 44 min	7 h 38 min
128 GB	4 h 30 min	8 h 52 min	11 h 31 min	15 h 20 min

#### Hinweis:

- MicroSD-Karten mit bis zu 128 GB sind kompatibel. Die Verwendung einer microSD-Karte der Klasse U3 wird empfohlen. Die microSD-Karte muss für die Verwendung der Kamera formatiert werden.
- Die Kamera gibt einen Warnhinweis aus und beendet die Aufnahme automatisch, wenn die microSD-Karte voll oder der Akku fast leer ist.
- Die maximale Größe pro Video beträgt 4 GB. Wenn ein Video während der Aufnahme die Größenbeschränkung von 4 GB erreicht, wird das Video gespeichert und eine neue Videodatei erstellt, um die Aufnahme fortzusetzen.

## 4.4 Videomodus (standardmäßig normaler Aufnahmemodus)

### 4.4.1 Zeitraffer-Video-Modus

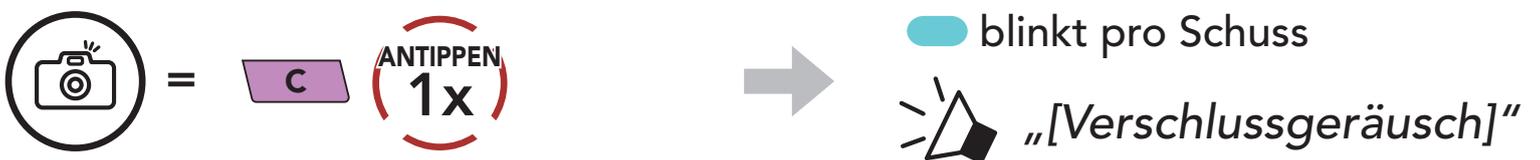
Bei einem Zeitraffervideo werden mehrere Fotos in einem vorgegebenen Intervall aufgenommen und in ein Video umgewandelt.

### 4.4.2 Loop-Aufnahmemodus

Im Loop-Aufnahmemodus werden kontinuierlich Videos aufgezeichnet, mit denen Aufnahmen mit einer bestimmten Dauer erstellt werden können (3 Minuten). Falls der Speicher voll ist, wird die älteste Aufnahme gelöscht, damit die neueste gespeichert werden kann.

## 4.5 Fotos aufnehmen (standardmäßig normaler Aufnahmemodus)

### Fotos aufnehmen



### 4.5.1 Einzelbild-Modus

Im Einzelbild-Modus wird 1 Foto aufgenommen.

### 4.5.2 Serienbild-Modus

Im Serienbild-Modus werden acht Fotos aufgenommen. Tippen Sie auf die **Kamerataste**, um mehrere Fotos aufzunehmen.

#### Hinweis:

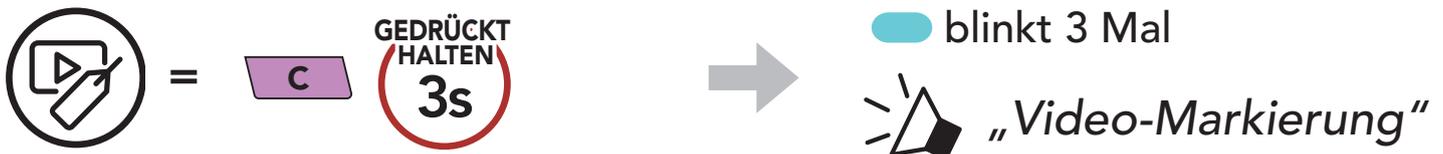
- Bei Aufnahmen mit der Videoauflösung 2160p/30 fps können Sie kein Foto erstellen.
- Die Kameraauflösung ist fest auf 12 MP eingestellt. Wenn Sie allerdings während einer Videoaufnahme ein Foto aufnehmen, beträgt die Fotoauflösung 8,3 MP.

## 4.6 Video-Markierung

Mit der Video-Markierung nimmt die Kamera ein kontinuierliches Video auf, speichert aber nur die bedeutenden Ereignisse.

Es werden Videodateien aus vergangenen, aktuellen und künftigen Aufnahmen erstellt, wobei die Aufnahmen die angegebene Dauer (3 Minuten) haben.

1. Wenn Sie ein Ereignis speichern möchten



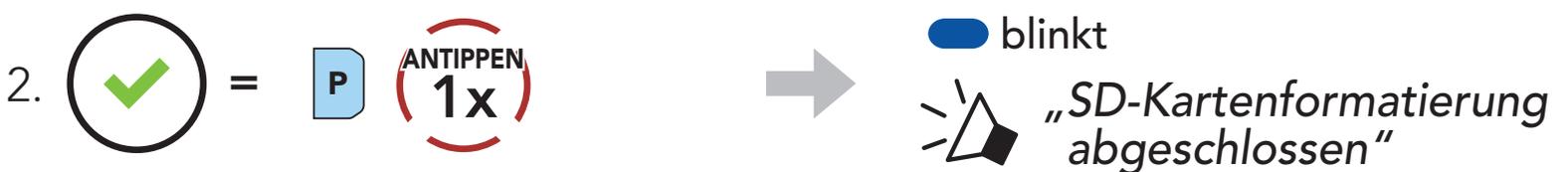
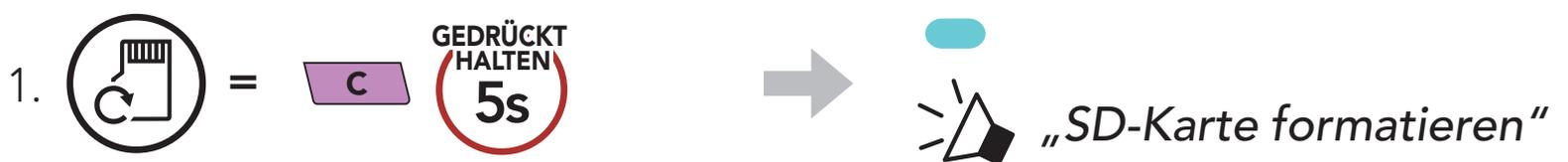
2. Nach Abschluss der Video-Markierung



### Hinweis:

- Die Video-Markierung funktioniert nur im Loop-Aufnahmemodus. Damit ältere, aktuelle und neue Videodateien gespeichert werden können, muss die Video-Markierung mindestens drei Minuten nach dem Start der Loop-Aufnahme beginnen.
- Die mit der Video-Markierung aufgezeichneten Dateien werden im Ordner **EREIGNIS** gespeichert.

## 4.7 Formatierung der SD-Karte



## 4.8 Wi-Fi-Kanal ändern (Standard: 5 GHz)

1.  =   →  „Wi-Fi-Kanal“

2. Wählen Sie 5 GHz oder 2,4 GHz aus.

• 5 GHz =   →  blinkt 2 Mal

• 2,4 GHz =   →  blinkt 2 Mal

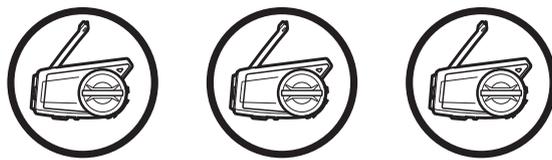
**Hinweis: WENN 5 GHz VON IHREM SMARTPHONE ODER IN IHRER REGION NICHT UNTERSTÜTZT WIRD, MÜSSEN SIE DEN Wi-Fi-KANAL ZU 2,4 GHz ÄNDERN.**

# 5. KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN

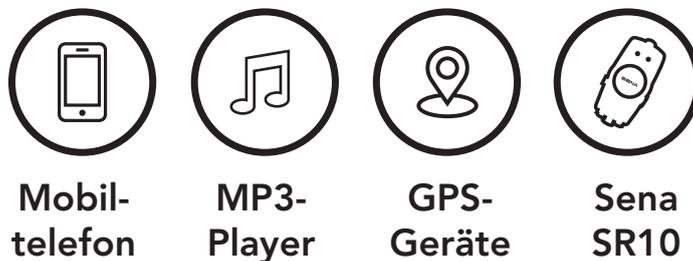
Wenn Sie das Headset zum ersten Mal mit anderen Bluetooth-Geräten nutzen, müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Dadurch erkennen sich die beiden Geräte und können miteinander kommunizieren, wenn sie sich in Reichweite befinden.

Das Headset kann mit mehreren Bluetooth-Geräten verbunden werden, etwa mit einem Mobiltelefon, einem GPS-Gerät, einem MP3-Player oder dem Funkgerätadapter Sena SR10. Verwenden Sie hierfür **Koppeln mit einem Mobiltelefon, Kopplung des zweiten Handys und Kopplung des GPS**. Das Headset kann zudem mit bis zu drei weiteren Sena-Headsets gekoppelt werden.

## Kopplung mit bis zu 3 Sena-Headsets möglich



## Lässt sich auch mit folgenden Geräten koppeln:



## 5.1 Handy koppeln

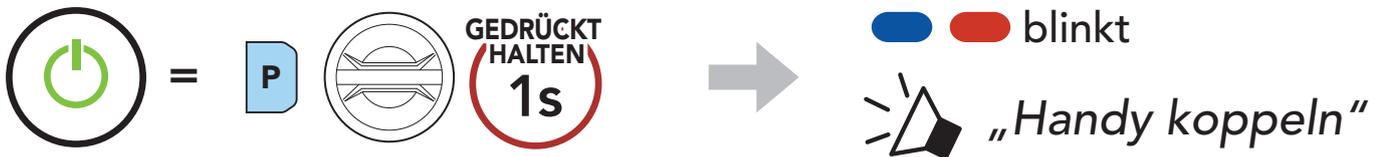
Sie haben 3 Möglichkeiten, das Telefon zu koppeln.

### 5.1.1 Erste Kopplung des 50C

Das Headset wird automatisch in den Modus „Handy koppeln“ versetzt, wenn Sie das Headset zum ersten Mal einschalten. Auch in folgenden Situationen ist das der Fall:

- Neustart nach dem Ausführen der Funktion **Zurücksetzen** oder
- Neustart nach dem Ausführen der Funktion **Alle Kopplungen löschen**.

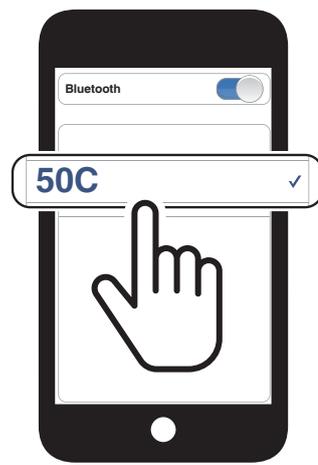
- Halten Sie die **Telefontaste** und den **Drehknopf 1 Sekunde** lang gedrückt.



**Hinweis:**

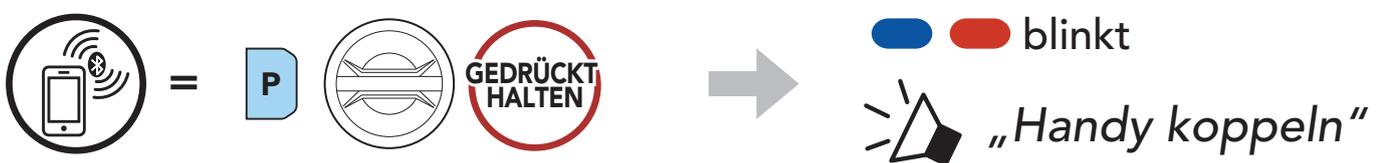
- Der Modus „Handy koppeln“ ist **3 Minuten** lang aktiv.
- Wenn Sie das Koppeln des Handys abbrechen möchten, drücken Sie die **Telefontaste** oder den **Drehknopf**.

- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

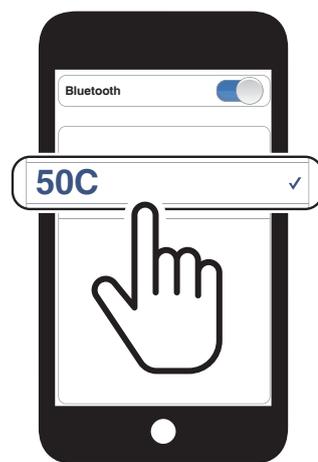


**5.1.2 Kopplung, wenn das 50C ausgeschaltet ist**

- Halten Sie bei ausgeschaltetem Headset die **Telefontaste** und den **Drehknopf** gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau blinkt und die Sprachansage **„Handy koppeln“** ausgegeben wird.

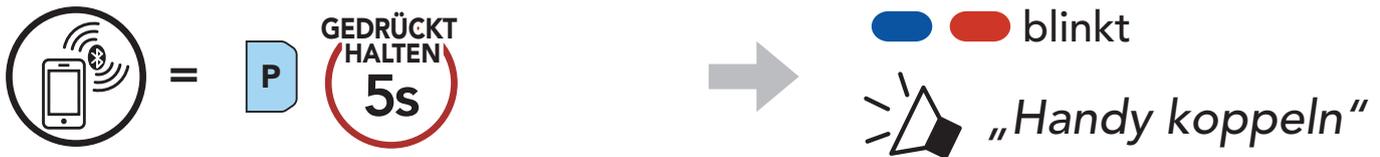


- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

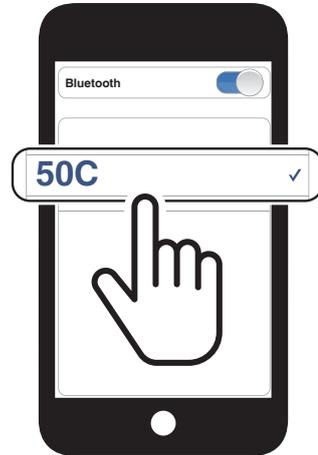


### 5.1.3 Kopplung, wenn das 50C eingeschaltet ist

1. Halten Sie bei eingeschaltetem Headset die **Telefontaste 5 Sekunden** lang gedrückt.

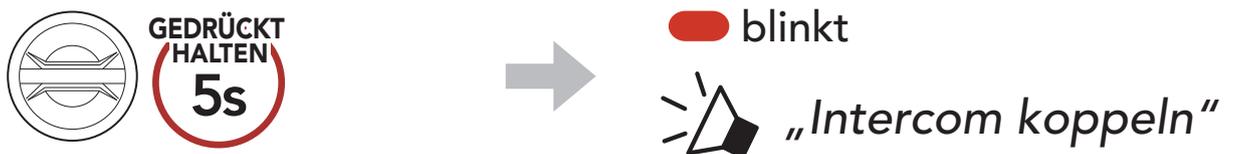


2. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

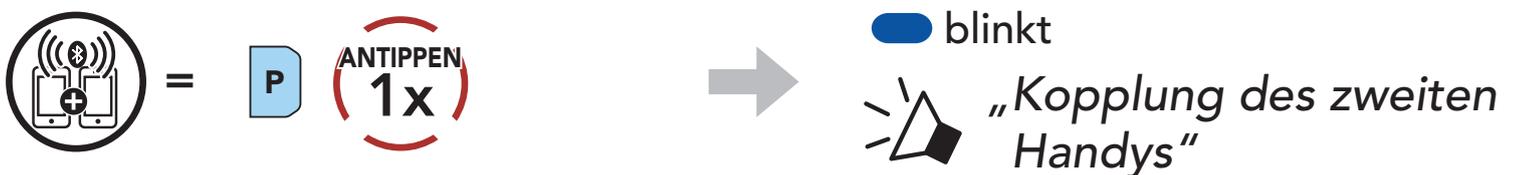


### 5.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

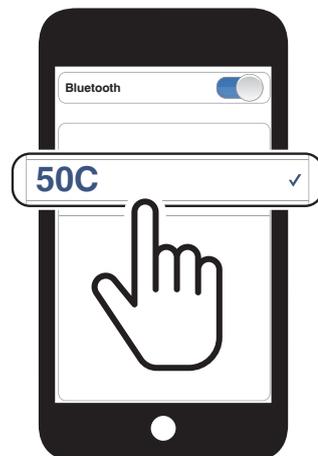
1. Halten Sie den **Drehknopf 5 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Telefontaste**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



## 5.3 Kopplung des GPS

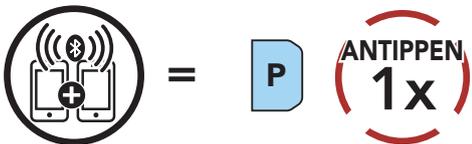
1. Halten Sie den **Drehknopf 5 Sekunden** lang gedrückt.



 blinkt

 „Intercom koppeln“

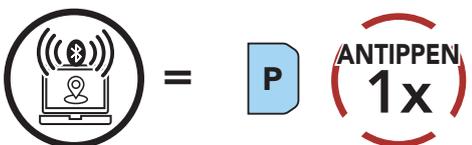
2. Drücken Sie die **Telefontaste**.



 blinkt

 „Kopplung des zweiten Handys“

3. Drücken Sie die **Telefontaste**.



 blinkt

 „Kopplung des GPS“

4. Wählen Sie in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.



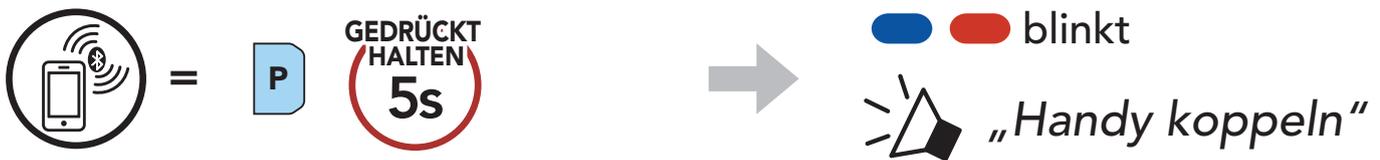
**Hinweis:** Wenn Sie Ihr Navigationsgerät über GPS-Kopplung koppeln, wird die Kommunikation über das Mesh Intercom durch die Anweisungen unterbrochen.

## 5.4 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)

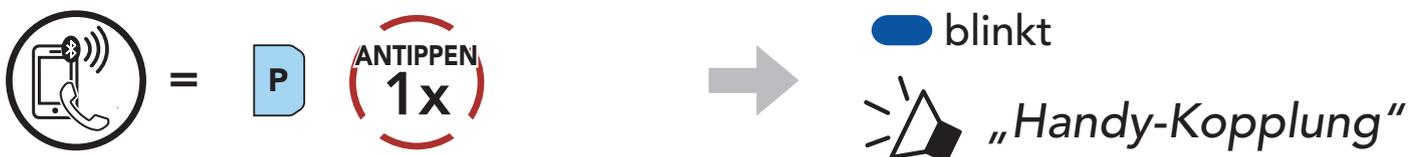
Mit der Funktion **Handy koppeln** lassen sich für das Headset 2 Arten von Bluetooth-Profilen einrichten: **HFP** (Freisprechprofil) und **A2DP Stereo**. Mithilfe von **Erweiterte selektive Kopplung** kann das Headset die Profile trennen, um eine Verbindung mit 2 Geräten herzustellen.

### 5.4.1 Handy-Kopplung: Freisprechprofil

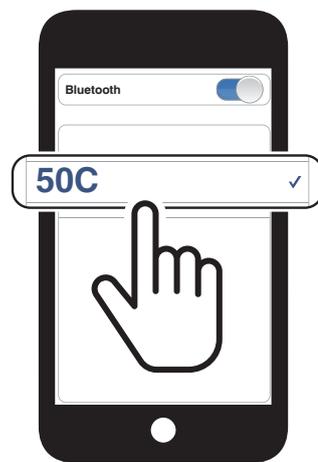
1. Halten Sie die **Telefontaste 5 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Telefontaste**.

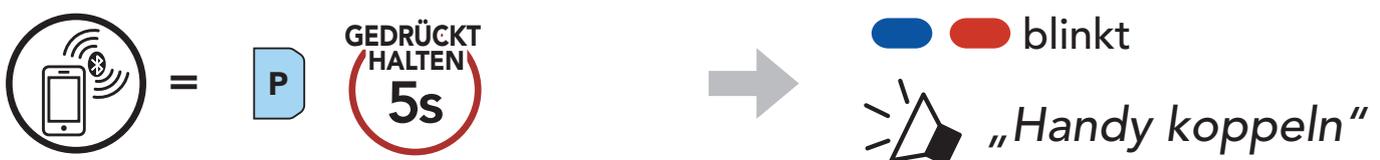


3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

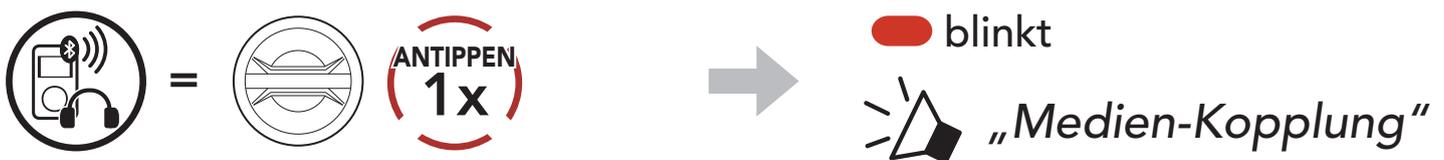


### 5.4.2 Medien-Kopplung: A2DP-Profil

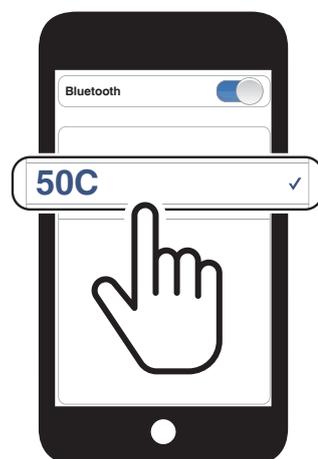
1. Halten Sie die **Telefontaste 5 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie den **Drehknopf**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **50C** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



# 6. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS

## 6.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen

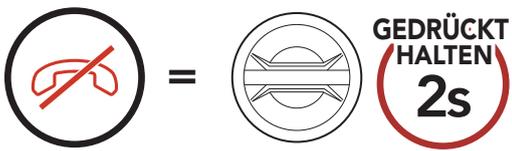
### Anruf annehmen



### Anruf beenden



### Anruf ablehnen



**Hinweis:** Sprachanweisungen von verbundenen GPS-Geräten werden während eines Telefonanrufs nicht wiedergegeben.

## 6.2 Siri und Google Assistant

Das **50C** unterstützt den direkten Zugriff auf **Siri** und **Google Assistant**.

Sie können **Siri** oder **Google Assistant** über das Mikrofon des Headsets mit dem entsprechenden Sprachbefehl aktivieren. Er besteht aus einem Wort oder einer Wortgruppe, etwa „**Hey Siri**“ oder „**Hey Google**“.

### Siri oder Google Assistant auf Ihrem Smartphone aktivieren



## 6.3 Kurzwahl

### 6.3.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen

Die **voreingestellten Kurzwahlen** können im Einstellungsmenü zugewiesen werden, das sich über den **Sena Device Manager** oder die **SENA MOTORCYCLES-App** aufrufen lässt.

### 6.3.2 Kurzwahlnummern verwenden

1. Rufen Sie das Menü **Kurzwahl** auf.



2. Navigieren Sie vorwärts oder rückwärts durch **voreingestellte Kurzwahlnummern**.



(1) Wahlwiederholung

(2) Kurzwahl 1

(3) Kurzwahl 2

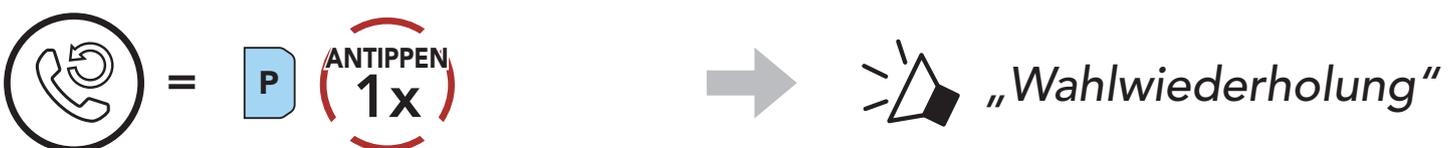
(4) Kurzwahl 3

(5) Abbrechen

3. Rufen Sie eine **voreingestellte Kurzwahlnummer** an.



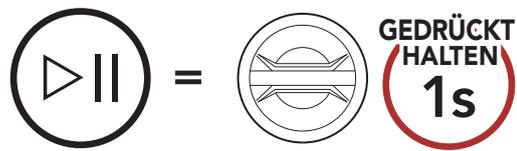
4. Rufen Sie die zuletzt angerufene Nummer erneut an.



# 7. STEREO-MUSIK

## 7.1 Wiedergabe von Musik mit Bluetooth-Geräten

### Musik wiedergeben/pausieren



### Vor- oder Zurückspulen



## 7.2 Musik teilen

Während einer **Zwei-Wege-Kommunikation** können Sie über die Bluetooth-Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer und **einem Mesh-Teilnehmer** gemeinsam Stereo-Musik hören. Wenn Sie während einer gleichzeitigen Kommunikation über Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom die Musikfreigabe starten, wird die gemeinsam über die Bluetooth-Sprechanlage gehörte Musik vorrangig vor Musik über Mesh Intercom abgespielt.

### Hinweis:

- Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
- Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird **Musik teilen** angehalten.
- **Musik teilen** wird beendet, wenn eine Mehrwege-Kommunikation über das Headset begonnen wird.

## 7.2.1 Musik teilen über die Bluetooth-Sprechanlage

Sie können mit einem Gesprächsteilnehmer gemeinsam Musik hören, während Sie ein **Gespräch über die Sprechanlage** führen.

### Gemeinsames Musikhören starten



### Gemeinsames Musikhören beenden



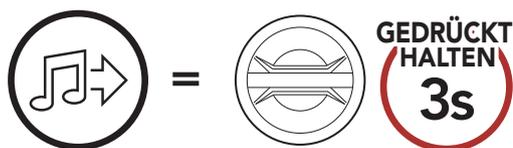
## 7.2.2 Musik teilen über Mesh Intercom

Sie können Musik mit einem Teilnehmer eines **Mesh Intercom** teilen.

### Gemeinsames Musikhören starten

1. Der **Ersteller** sendet eine Anfrage an **Teilnehmer** in einem **Mesh Intercom**.

[Ersteller]



[Ersteller]

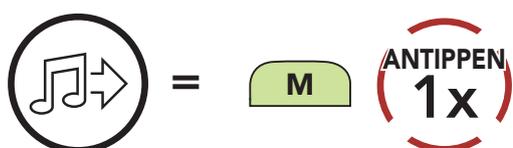


[Teilnehmer]

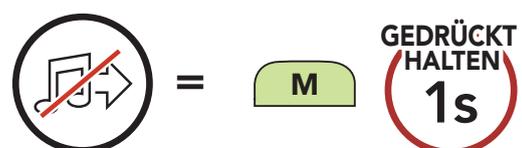


2. Der **Ersteller** teilt Musik mit dem **ersten Teilnehmer**, der die Anfrage annimmt.

[Teilnehmer] Annehmen



[Teilnehmer] Ablehnen



### Gemeinsames Musikhören beenden

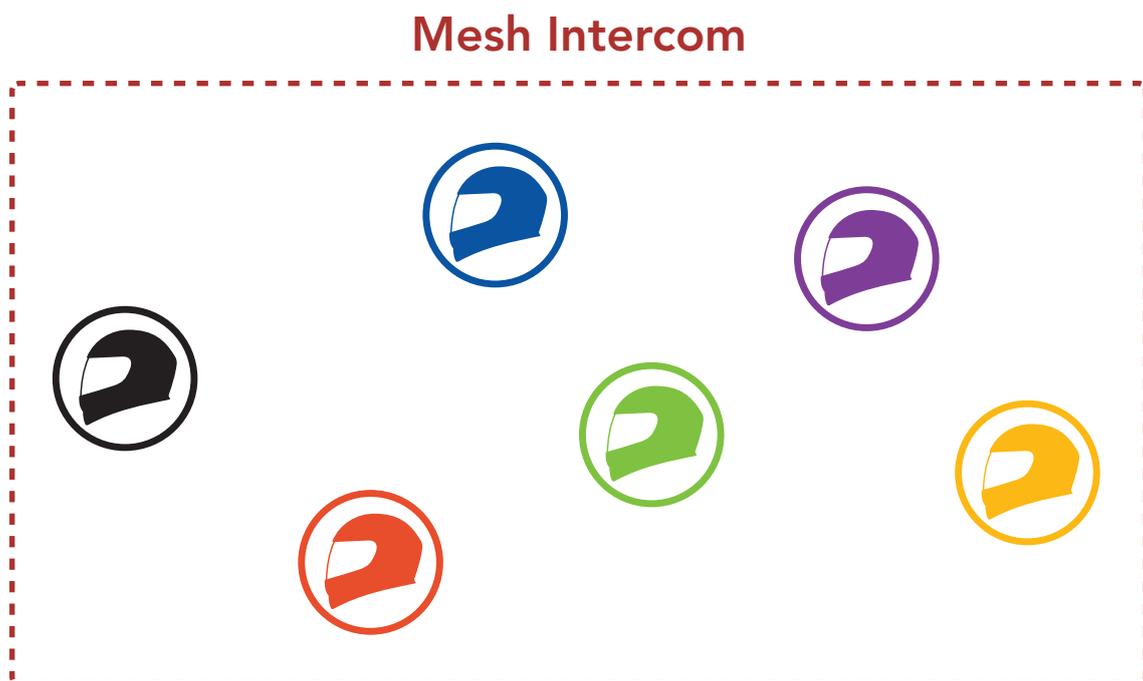


## 8. MESH INTERCOM

### 8.1 Was ist Mesh Intercom?

**Mesh Intercom™** ist ein dynamisches Kommunikationssystem von Sena, mit dem Sie unverzüglich und bequem fahrzeugübergreifend kommunizieren können, ohne dass eine vorherige Gruppierung nötig ist. Dank **Mesh Intercom** können Fahrer eine Verbindung zu Benutzern in der Nähe herstellen und mit ihnen kommunizieren, ohne dass die einzelnen Headsets miteinander gekoppelt werden müssen.

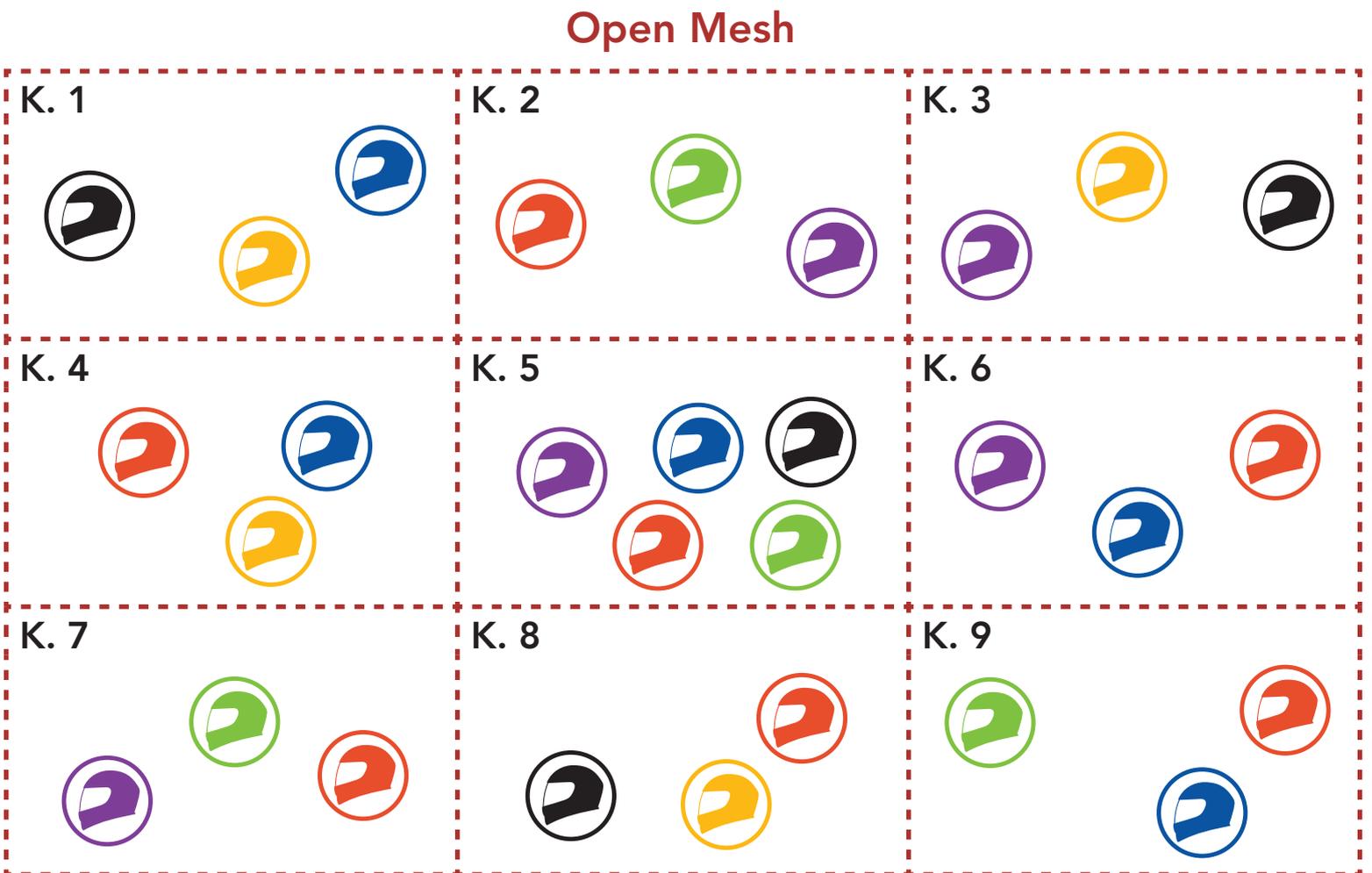
Die Reichweite zwischen den einzelnen **50C**-Geräten in **Mesh Intercom** beträgt in offenem Gelände bis zu 2 km. In offenem Gelände lässt sich das **Mesh** zwischen mindestens 6 Benutzern auf bis zu 8 km ausweiten. Über einen Kanal in **Open Mesh™** oder eine private Gruppe in **Group Mesh™** können 6 Benutzer gleichzeitig sprechen und profitieren von einer optimalen Gesprächsqualität.



### 8.1.1 Open Mesh

Bei einem **Open Mesh** handelt es sich um eine offene Group Intercom-Funktion. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie denselben **Open Mesh**-Kanal verwenden, und am Headset einstellen, welcher Kanal (1 bis 9) verwendet werden soll.

Die Anzahl der möglichen Verbindungen in einem Kanal ist nahezu unbegrenzt.



### 8.1.2 Group Mesh

Bei einem **Group Mesh** handelt es sich um eine geschlossene Group Intercom-Funktion. Benutzer können die Gruppenkommunikation über die Sprechanlage verlassen oder ihr (wieder) beitreten, ohne die einzelnen Headsets koppeln zu müssen. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie in derselben privaten **Group Mesh**-Gruppe sind.

Um über **Mesh Intercom** eine geschlossene Kommunikation über die Sprechanlage zu führen, muss ein **Group Mesh** von den Benutzern erstellt werden. Wenn Benutzer mithilfe der **Mesh-Gruppierung** eine private **Group Mesh**-Gruppe erstellen, wechselt das Headset automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh**. Bis zu 24 Benutzer können in einer privaten Gruppe miteinander verbunden sein.

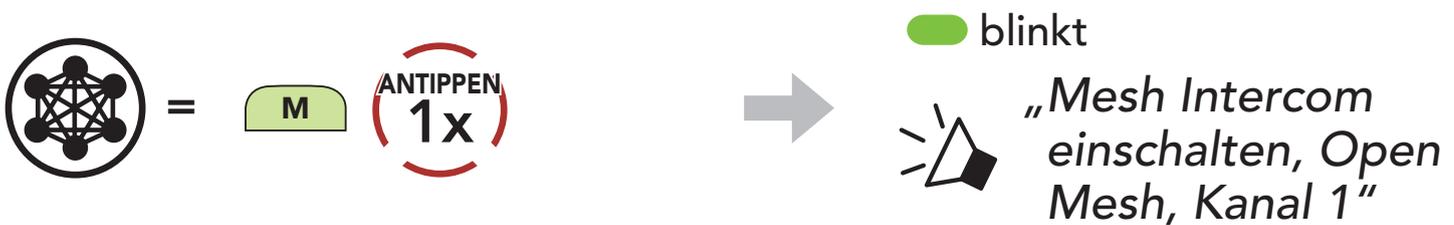
## Group Mesh



## 8.2 Mesh Intercom starten

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, verbindet sich das **50C** automatisch mit **50C**-Benutzern in der Nähe und ermöglicht ihnen die Kommunikation miteinander, wenn sie die **Mesh Intercom-Taste** drücken.

### Mesh Intercom einschalten



### Mesh Intercom ausschalten



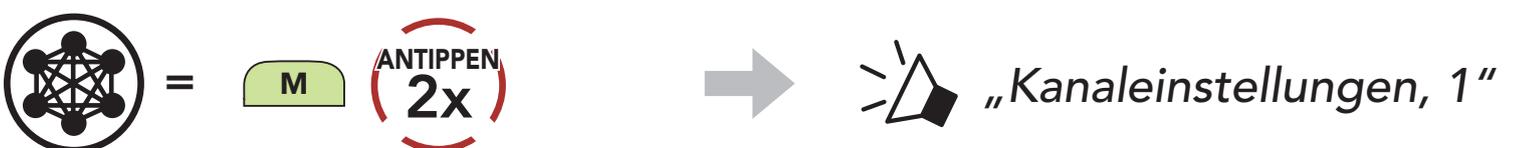
## 8.3 Mesh in Open Mesh verwenden

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, wird das Headset in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** versetzt.

### 8.3.1 Kanaleinstellungen (Standard: Kanal 1)

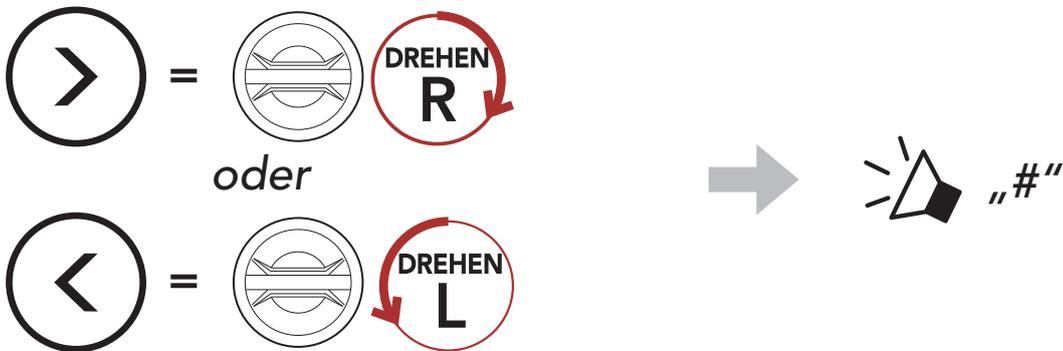
Falls bei der Kommunikation über **Open Mesh** Interferenzen auftreten, weil andere Gruppen ebenfalls **Kanal 1 (Standard)** verwenden, ändern Sie den Kanal. Ihnen stehen die Kanäle 1 bis 9 zur Auswahl.

1. Tippen Sie die **Mesh Intercom-Taste** doppelt an.

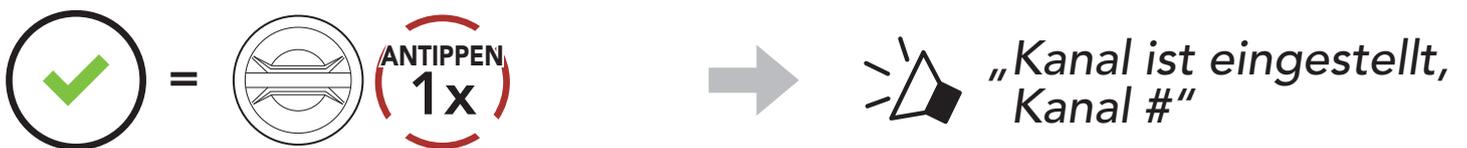


2. Navigieren Sie zwischen Kanälen.

(1 → 2 → ●●● → 8 → 9 → Verlassen → 1 → ●●●)



3. Speichern Sie den Kanal.



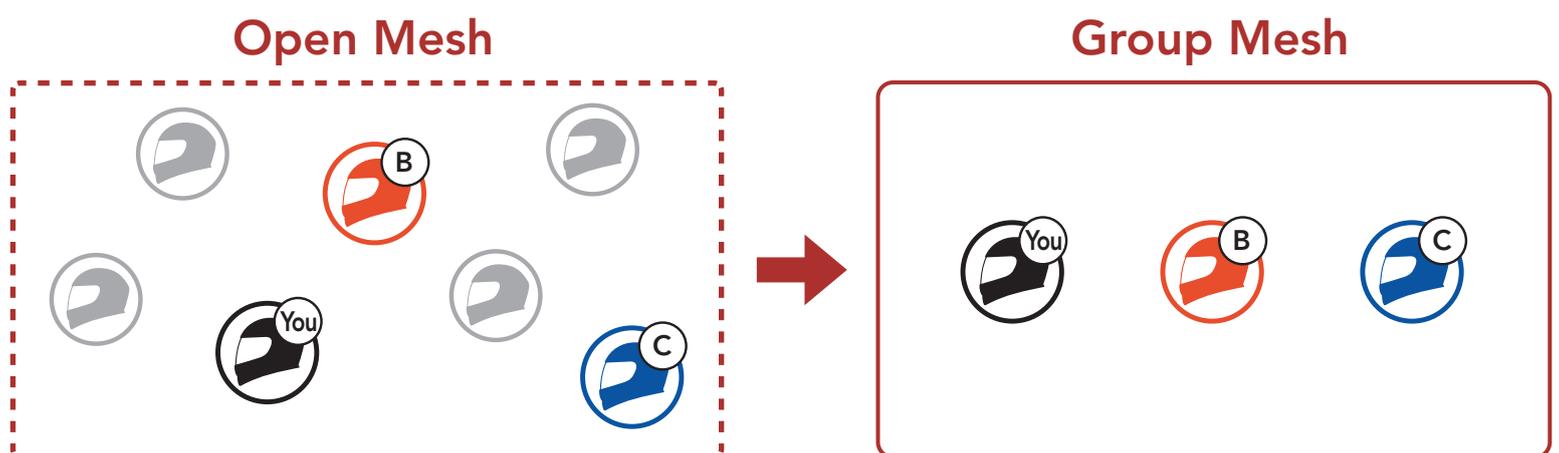
#### Hinweis:

- Die **Kanaleinstellungen** beginnen immer bei Kanal 1.
- Falls Sie einen Kanal ausgewählt haben und innerhalb von ca. **10 Sekunden** keine Taste drücken, wird er automatisch gespeichert.
- Der Kanal wird gespeichert, selbst wenn Sie das **50C** ausschalten.
- Sie können den Kanal mit der **SENA MOTORCYCLES-App** ändern.

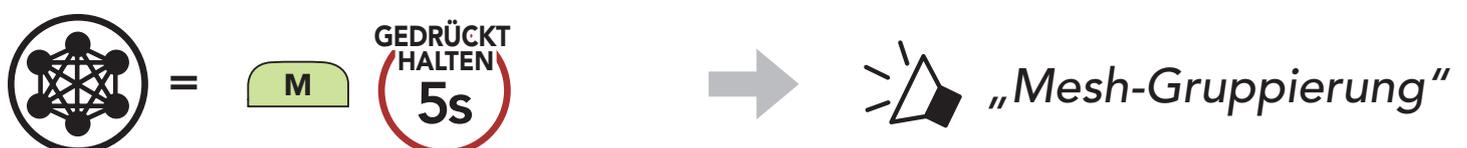
## 8.4 Mesh in Group Mesh verwenden

### 8.4.1 Group Mesh erstellen

Zum Erstellen eines **Group Mesh** sind **mindestens zwei Open Mesh-Benutzer** erforderlich.



1. Starten Sie die **Mesh-Gruppierung**, um ein **Group Mesh** zu erstellen. Halten Sie die **Mesh Intercom-Taste** an den Headsets der **Benutzer (Sie, B und C) 5 Sekunden** lang gedrückt.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **Benutzern (Ihnen, B und C)** eine Sprachansage über das Headset vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.

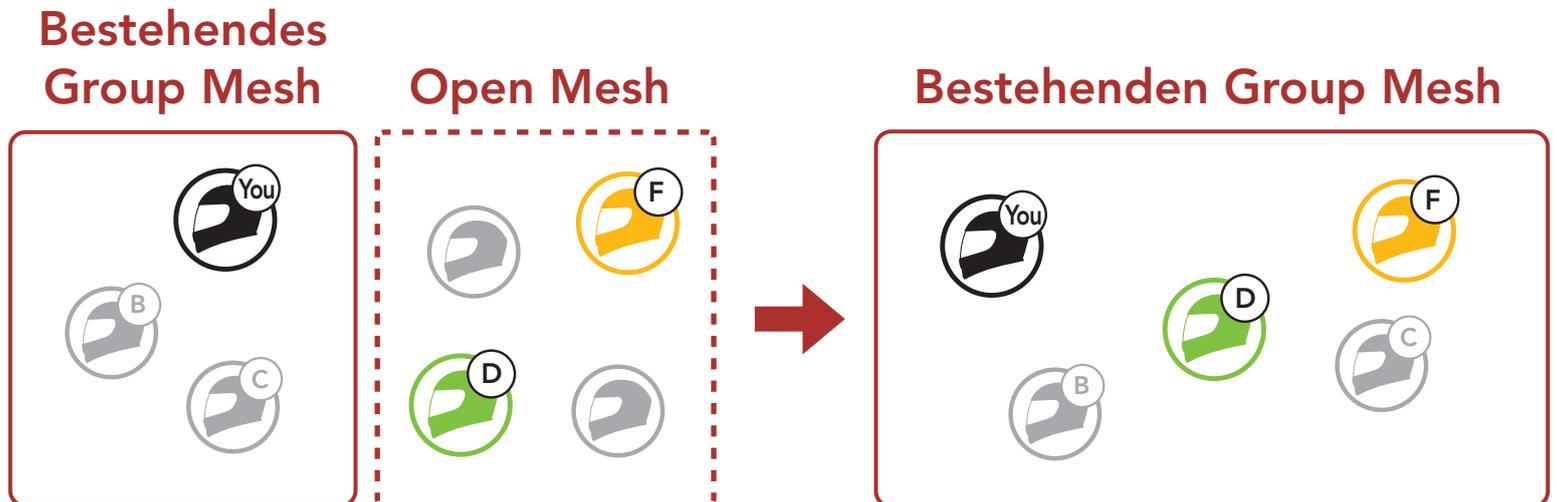


#### Hinweis:

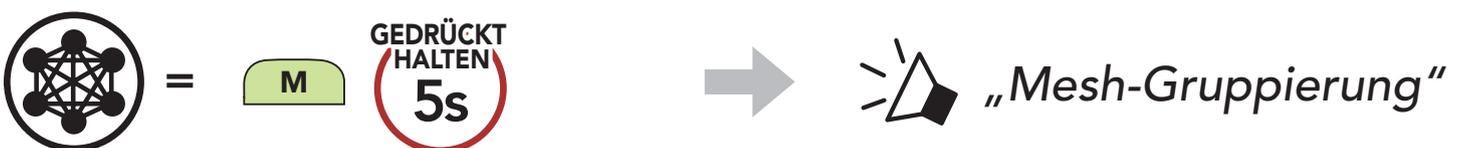
- Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören die Benutzer die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.
- Wenn Sie das Konfigurieren der **Mesh-Gruppierung** abbrechen möchten, drücken Sie die **Mesh Intercom-Taste**.

### 8.4.2 Bestehendem Group Mesh beitreten

**Einer der aktuellen Benutzer** in einem **bestehenden Group Mesh** kann **neuen Benutzern (einem oder mehreren)** im **Open Mesh** erlauben, dem **bestehenden Group Mesh** beizutreten.



1. Zum Starten der **Mesh-Gruppierung**, um einem **bestehenden Group Mesh** beizutreten, halten Sie **5 Sekunden** lang die **Mesh Intercom-Taste** an den Headsets von **einem (Ihnen) der aktuellen Benutzer** des **bestehenden Group Mesh** und den **neuen Benutzern (D und F)** im **Open Mesh** gedrückt.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **neuen Benutzern (D und F)** eine Sprachansage über das Headset vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.



„Group Mesh“

**Hinweis:** Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören der aktuelle Benutzer (Sie) zwei tiefe Pieptöne und die neuen Benutzer (D und F) die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.

## 8.5 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)

Benutzer können das Mikrofon während einer Kommunikation in einem **Mesh Intercom** aktivieren/deaktivieren.



=



„Mikrofon einschalten“  
oder „Mikrofon ausschalten“

## 8.6 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln

Benutzer können zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln, ohne das **Mesh** zurücksetzen zu müssen. Die Verbindungsinformationen zum **Group Mesh-Netzwerk** werden also nicht gelöscht, wenn die Benutzer ein **Open Mesh** verwenden.

Benutzer können zum **Group Mesh** wechseln, um anhand der gespeicherten Informationen zum **Group Mesh-Netzwerk** mit Teilnehmern zu kommunizieren.

### Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln



Open Mesh



„Open Mesh“



=



Group Mesh

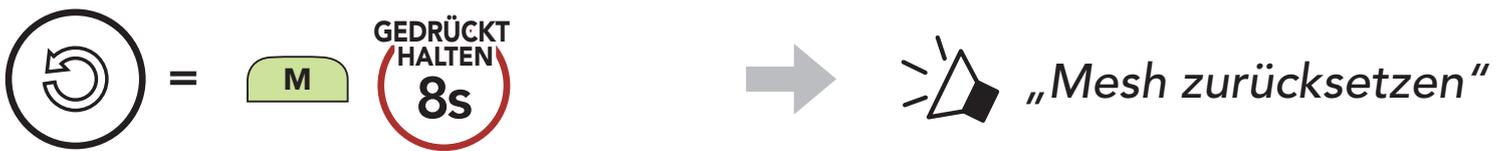


„Group Mesh“

**Hinweis:** Wenn Sie noch nie an **Group Mesh** teilgenommen haben, können Sie nicht zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln. Sie hören die Sprachansage „**Keine Gruppe verfügbar**“.

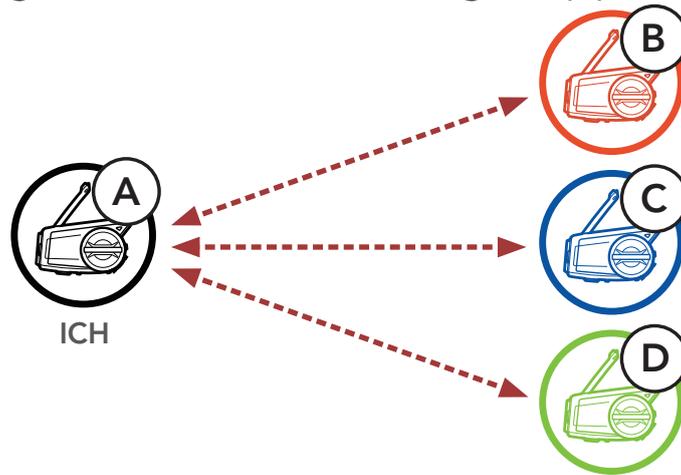
## 8.7 Mesh zurücksetzen

Wenn ein Headset im **Open Mesh** oder **Group Mesh** das **Mesh** zurücksetzt, kehrt es automatisch in den Modus **Open Mesh** (standardmäßig Kanal 1) zurück.



# 9. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE

Es können bis zu drei andere Benutzer für Bluetooth-Kommunikationen über die Sprechanlage mit dem Headset gekoppelt werden.



## 9.1 Kopplung der Sprechanlage

Sie haben zwei Möglichkeiten, das Headset zu koppeln.

### 9.1.1 Mit Smart Intercom Pairing (SIP)

Mit **SIP** können Sie die Kopplung mit Ihren Freunden für die Kommunikation über die Sprechanlage schnell durchführen, indem Sie den QR-Code in der **SENA MOTORCYCLES-App** scannen, ohne sich die Tastenbedienung zu merken.

1. Koppeln Sie das Mobiltelefon mit dem Headset.
2. Öffnen Sie die **SENA MOTORCYCLES-App** und tippen Sie  (**Smart Intercom Pairing-Menü**) an.
3. Scannen Sie den **QR-Code**, der auf dem Mobiltelefon des Gesprächspartners (**B**) angezeigt wird.
  - Ihr Gesprächspartner (**B**) kann den QR-Code auf dem Smartphone durch Antippen von  > **QR-Code** () in der **SENA MOTORCYCLES-App** anzeigen.



4. Tippen Sie **Speichern** an und prüfen Sie, ob Ihr Gesprächspartner **(B)** korrekt mit **Ihnen (A)** gekoppelt ist.
5. Tippen Sie **Scannen** (📷) an und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4, um die Kopplung mit den **Gesprächsteilnehmern (C) und (D)** durchzuführen.

**Hinweis:** Das **Smart Intercom Pairing (SIP)** ist nicht mit Sena-Produkten kompatibel, die **Bluetooth 3.0** oder eine **ältere Version** verwenden.

### 9.1.2 Mit der Taste



1. Die **Benutzer (Sie, B)** aktivieren den Modus **Intercom koppeln**.



 blinkt

 „Intercom koppeln“

2. Die **Headsets der Benutzer** werden automatisch gekoppelt.



Wird blau 

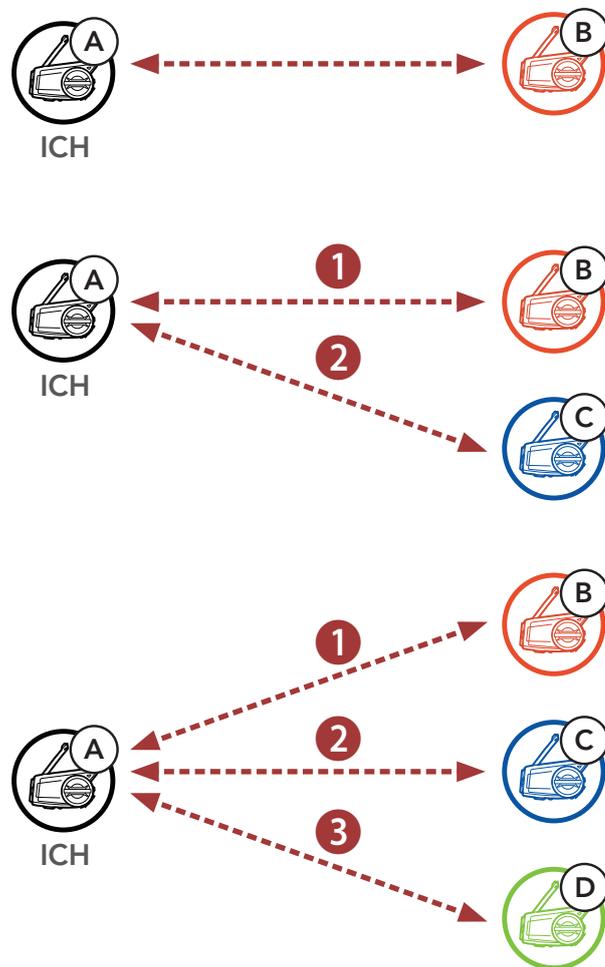


3. Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um die Kopplung für **weitere Headsets (C und D)** einzurichten.

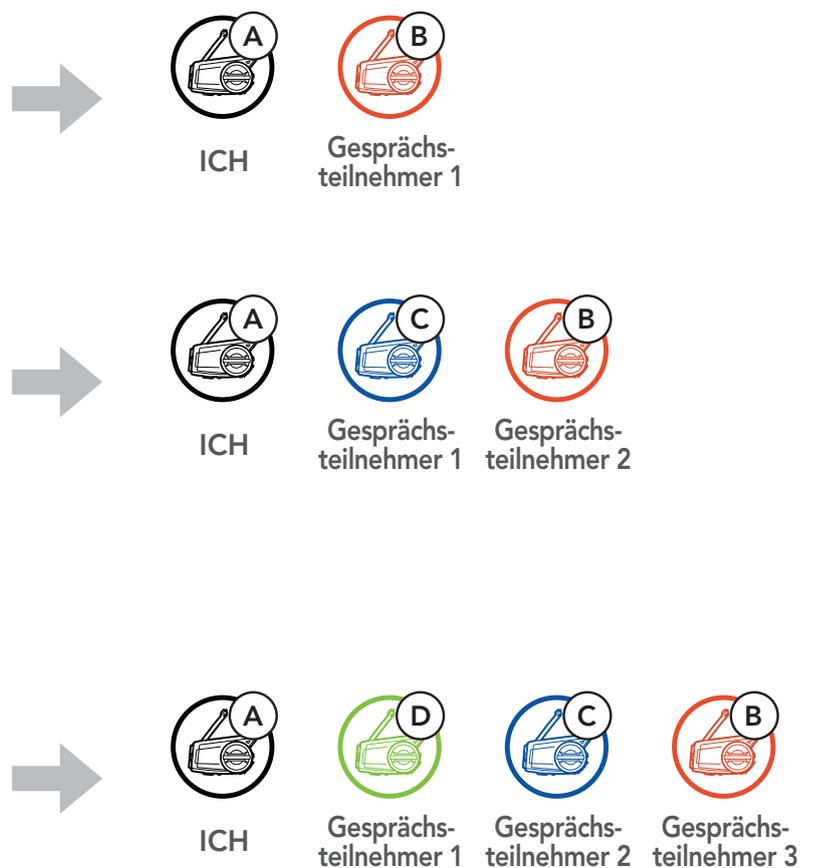
## 9.2 Der Letzte wird zuerst bedient

Die Kopplung der Sprechanlage erfolgt nach dem Prinzip „**Der Letzte wird zuerst bedient**“. Wurde ein Headset also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist **Headset (D)** beispielsweise der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset (A). **Headset (C)** ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** und **Headset (B)** ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset (A).

### Reihenfolge der Sprechanlagenkopplung

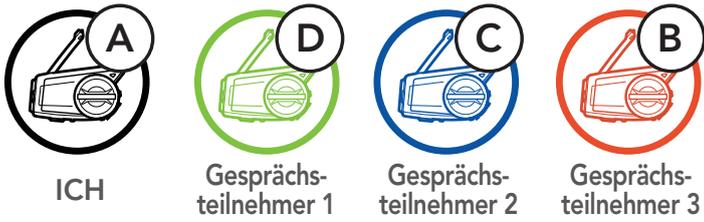


### Der Letzte wird zuerst bedient

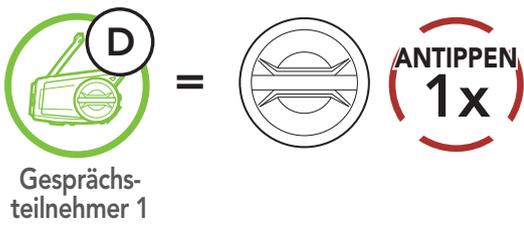


## 9.3 Zwei-Wege-Sprechanlage

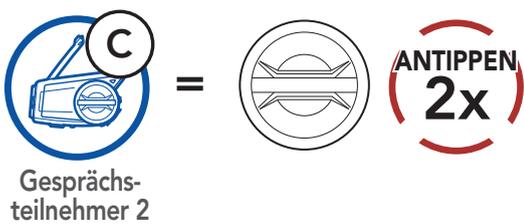
Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem **Gesprächsteilnehmer** beginnen oder beenden.



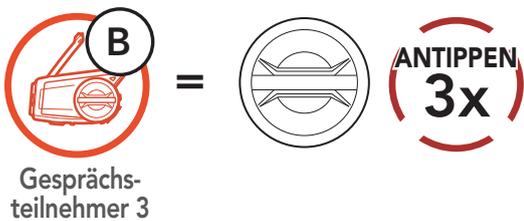
### Gespräch mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (D) beginnen/beenden



### Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beginnen/beenden



### Gespräch mit dem dritten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen/beenden



## 9.4 Mehrweg-Sprechanlage

Mit der **Mehrweg-Sprechanlage** können Sie sich wie bei einer Telefonkonferenz mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** gleichzeitig unterhalten. Während der Nutzung der **Mehrweg-Sprechanlage** wird die Mobiltelefonverbindung vorübergehend getrennt. Diese Verbindung wird jedoch nach Ende der Verwendung der **Mehrweg-Sprechanlage** sofort wiederhergestellt.

### 9.4.1 Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen

Sie (**A**) können ein **Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** beginnen, indem Sie zwei Verbindungen gleichzeitig herstellen.

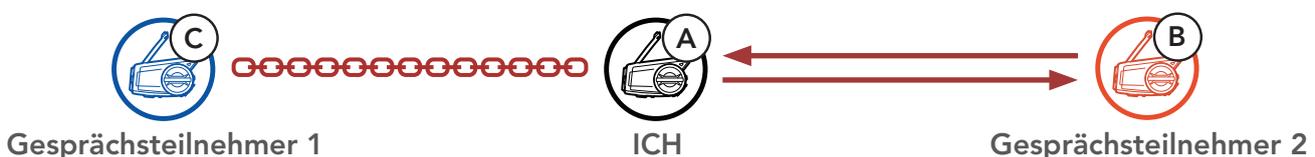
1. **Sie (A)** müssen mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** gekoppelt sein, um ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** zu führen.



2. Beginnen Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer (C)**, indem Sie den **Drehknopf** drücken.



3. **Sie (A)** können den zweiten **Gesprächsteilnehmer (B)** durch zweimaliges Drücken des **Drehknopfs** anrufen. Alternativ kann der **zweite Gesprächsteilnehmer (B)** auch **Sie (A)** via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



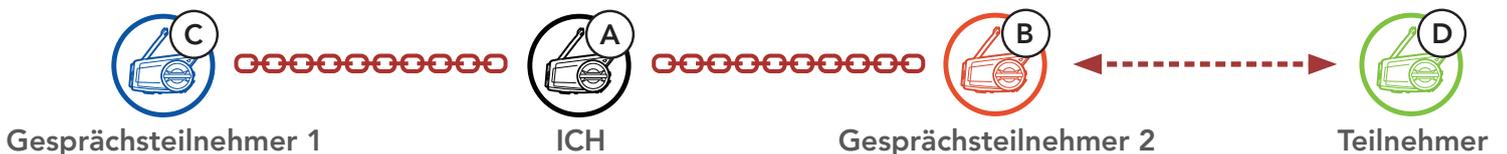
4. Jetzt führen **Sie (A)** und die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** eine **Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.



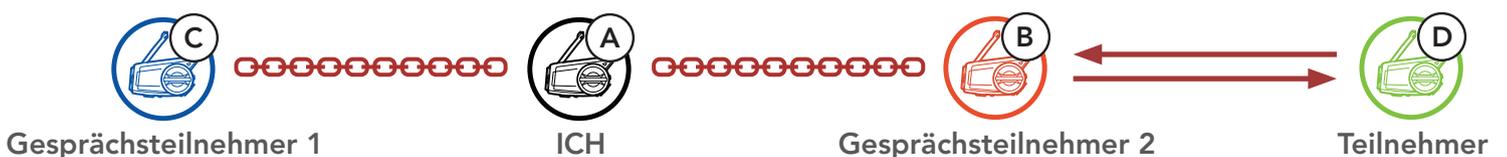
## 9.4.2 Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen

Wenn bereits **drei Gesprächsteilnehmer** verbunden sind, kann ein neuer Teilnehmer (**D**) der Konferenz beitreten, um diese zu einer **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage** zu machen. Hierzu muss der entsprechende Teilnehmer die Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer (**B**) oder (**C**) beginnen.

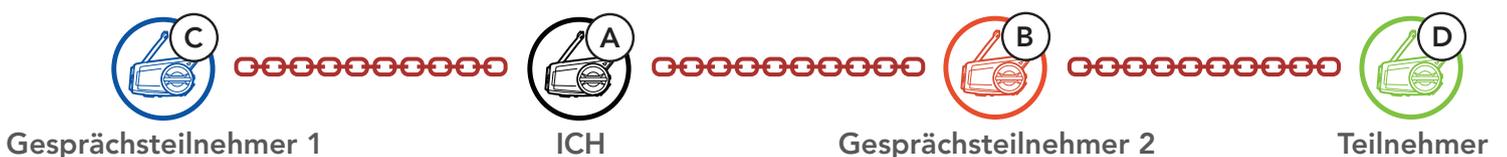
1. **Gesprächsteilnehmer (B)** muss mit einem **neuen Teilnehmer (D)** verbunden sein.



2. Durch Drücken des **Drehknopfs** kann **Gesprächsteilnehmer (B)** einen **neuen Teilnehmer (D)** anrufen. Alternativ kann der **neue Teilnehmer (D)** auch **Gesprächsteilnehmer (B)** über die Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



3. Jetzt führen **Sie (A)**, die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** sowie ein **neuer Teilnehmer (D)** eine **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.



## 9.4.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven **Gesprächsteilnehmer** trennen.

### Alle Verbindungen zur Sprechanlage trennen

- Halten Sie den **Drehknopf 1 Sekunde** lang gedrückt.

### Die Verbindung zur Sprechanlage für einen der Gesprächsteilnehmer trennen

- Verbindung mit (C) trennen: Drücken Sie den **Drehknopf**.
- Verbindung mit (B) und (D) trennen: Drücken Sie den **Drehknopf** zweimal.

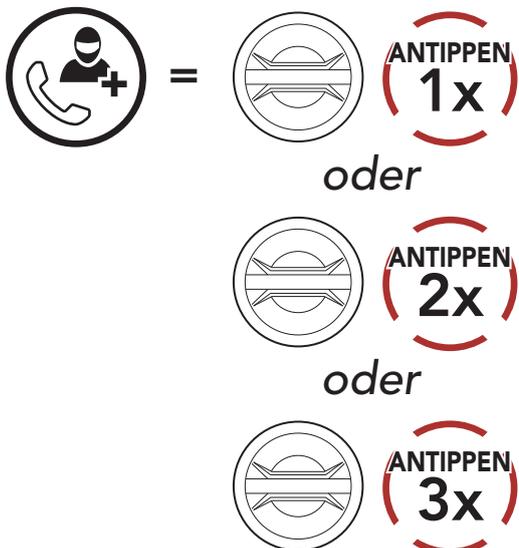
**Hinweis:** Wenn Sie die Kommunikation mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** beenden, werden Sie auch vom **dritten Teilnehmer (D)** getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der **dritte Teilnehmer (D)** mit Ihnen über den **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** verbunden ist.

## 9.5 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage

Sie können eine **Drei-Wege-Telefonkonferenz** führen, indem Sie einen **Gesprächsteilnehmer** zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen.

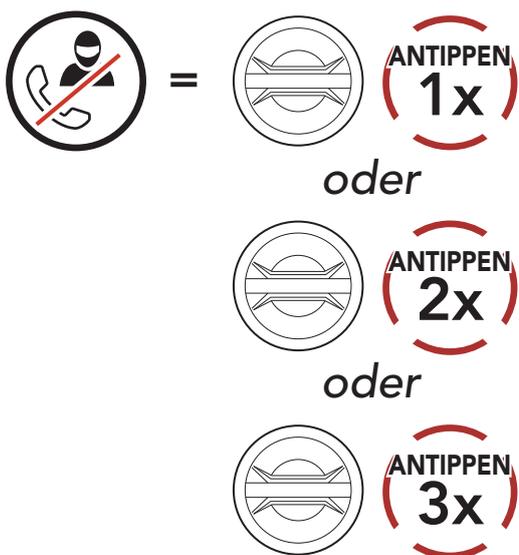
1. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs **den Drehknopf einmal, zweimal oder dreimal**, um einen **Gesprächsteilnehmer** zum Gespräch einzuladen.

### Gesprächsteilnehmer zu einer Telefonkonferenz einladen



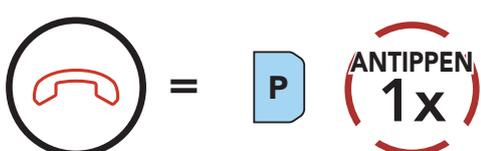
2. Zum Beenden der Kommunikation über die Sprechanlage während einer Telefonkonferenz drücken Sie den **Drehknopf einmal, zweimal oder dreimal**.

### Gesprächsteilnehmer aus einer Konferenz entfernen



3. Zum Beenden der Kommunikation über das Mobiltelefon während einer Telefonkonferenz drücken Sie die **Telefontaste**.

### Anruf aus einer Konferenz beenden



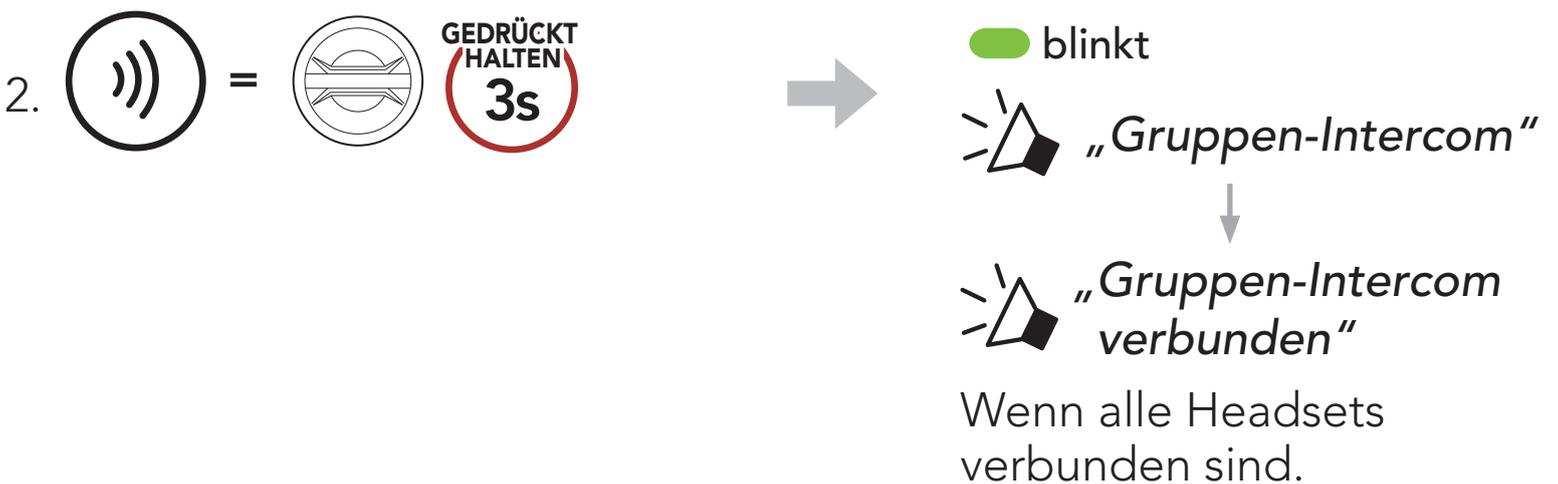
**Hinweis:** Wenn während eines Mobiltelefonanrufs ein neuer Anruf über die Sprechanlage eingeht, hören Sie zwei hohe Pieptöne.

## 9.6 Group Intercom

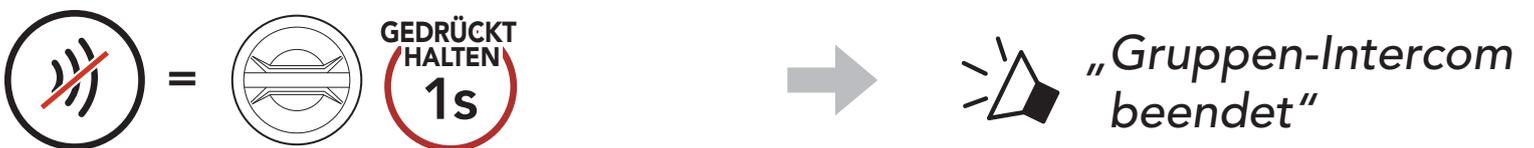
Mit der Funktion **Group Intercom** können Sie im Handumdrehen eine **Mehrwege-Konferenz über die Sprechanlage** mit den drei zuletzt gekoppelten Headsets einrichten.

### Group Intercom beginnen/beenden

1. Koppeln Sie die Sprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am **Group Intercom** teilnehmen sollen.



### Group Intercom beenden

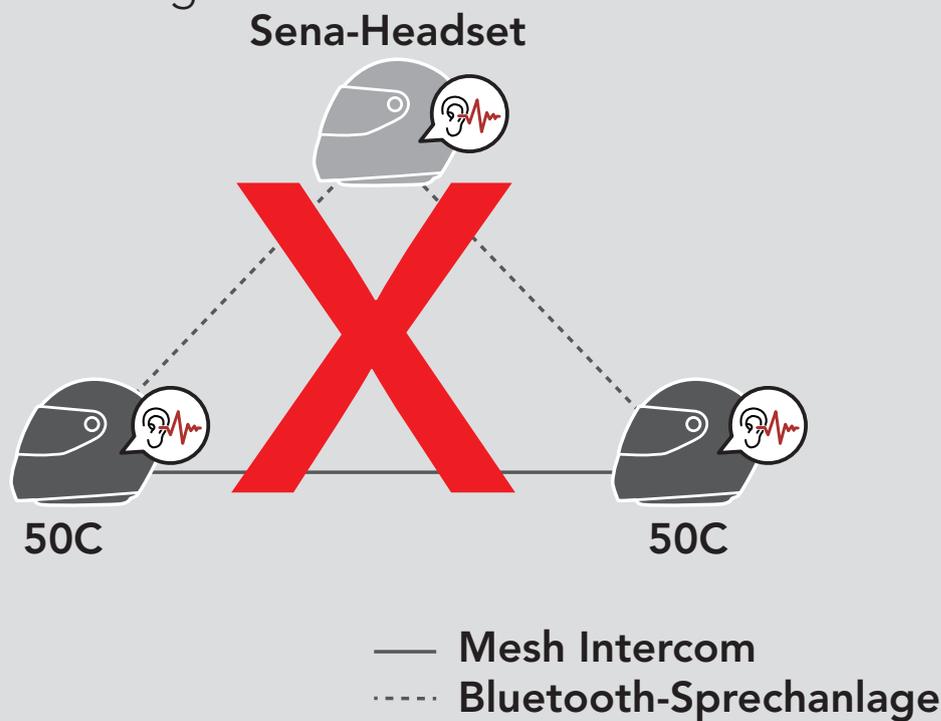


## 9.7 Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Intercom-Teilnehmern

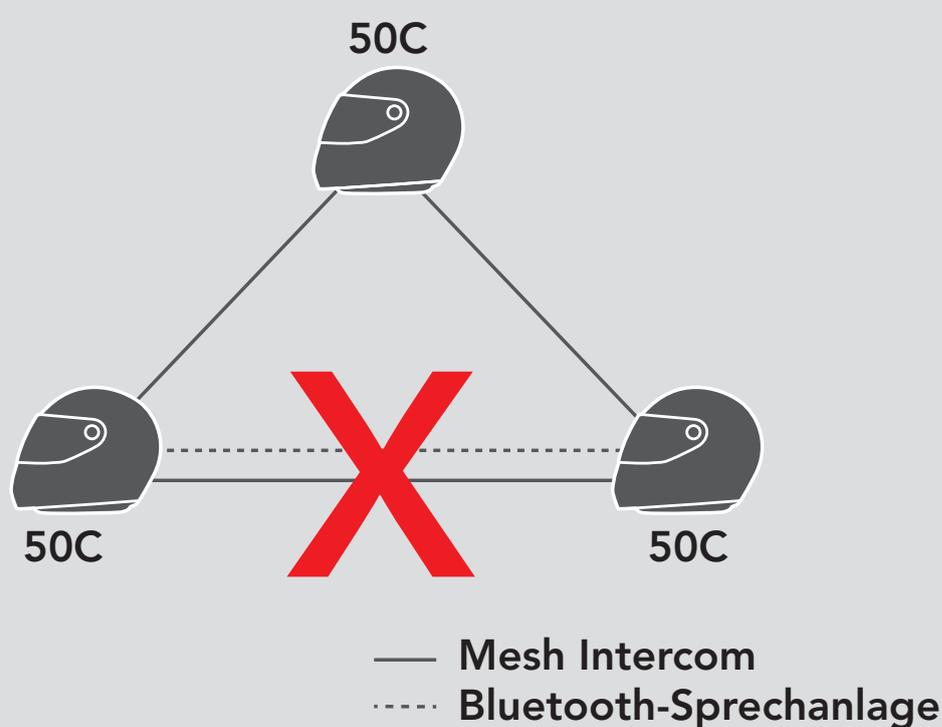
Benutzer können vorhandene Bluetooth-Sprechanlagen- und **Mesh Intercom**-Funktionen gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit anderen Sena-Headsets per Bluetooth-Sprechanlage zu kommunizieren und **Mesh Intercom** zwischen den **50C**-Headsets zu nutzen. Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von Mesh Intercom bis zu 3 Gesprächsteilnehmer für die Bluetooth-Sprechanlage hinzufügen. Sie können eine Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer beginnen, um ihn zum Mesh hinzuzufügen.

**Hinweis:**

- Die Audioqualität nimmt ab, wenn ein **50C** bei der Verwendung von **Mesh Intercom** im **Open Mesh** oder **Group Mesh** die Verbindung zu 2 oder mehr Gesprächsteilnehmern für die Bluetooth-Sprechanlage herstellt.
- Wenn eine geschlossene Schleife erstellt wird, wie unten angezeigt, haben alle Benutzer gravierende Geräuschprobleme. Sena empfiehlt, dass eine geschlossene Schleife nicht erstellt wird.



- Falls die **Bluetooth-Sprechanlage** während einer **Mesh Intercom**-Kommunikation mit **50C**-Headsets wie unten gezeigt versehentlich aktiviert wird, hören Sie die Sprachansage „**Mesh Intercom deaktiviert, Bluetooth-Intercom verbunden**“ 1 Mal pro Minute. Wenn Sie die **Bluetooth-Sprechanlage** oder **Mesh Intercom** deaktivieren, ertönt die Sprachansage nicht mehr.



# 10. UNIVERSAL INTERCOM

Mit dem **Universal Intercom** können Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Personen führen, die Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers verwenden. Das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers kann mit dem Sena-Headset verbunden werden, wenn es das **Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP)** unterstützt. Das Headset lässt sich nur mit einem Headset eines anderen Herstellers gleichzeitig verbinden. Die Reichweite der Sprechanlage hängt von der Leistung des verbundenen Bluetooth-Headsets ab. Wenn ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers mit dem Headset verbunden ist und ein anderes Bluetooth-Gerät über **Kopplung des zweiten Handys** gekoppelt wird, wird die bestehende Verbindung getrennt.

## 10.1 Universal-Gegensprechkopplung

1.  =  **GEDRÜCKT HALTEN 10s** →  „Konfigurationsmenü“
2.  =  **DREHEN L** →  „Universal Intercom kopplung“
3.  =  **ANTIPPEN 1x** → Aktivieren Sie den Modus **Universal Intercom kopplung**.

4. Aktivieren Sie den Kopplungsmodus mit Freisprechfunktion des Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers. Das Headset koppelt sich automatisch mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

## 10.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können die Verbindung über **Universal Intercom** mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets.



Die **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise gestartet/beendet werden wie eine normale **Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie im **Abschnitt 9.3, „Zwei-Wege-Sprechanlage“**.

## 10.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können eine Kommunikation über die **Mehrweg-Sprechanlage** mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** führen, die Headsets anderer Hersteller verwenden. Einige Headsets anderer Hersteller unterstützen die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** möglicherweise nicht.

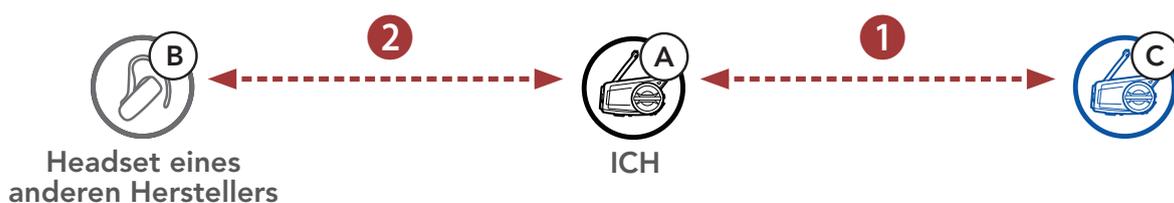
Die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

Sie können die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** ebenso starten/beenden wie eine normale **Mehrwege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie im **Abschnitt 9.4, „Mehrweg-Sprechanlage“**.

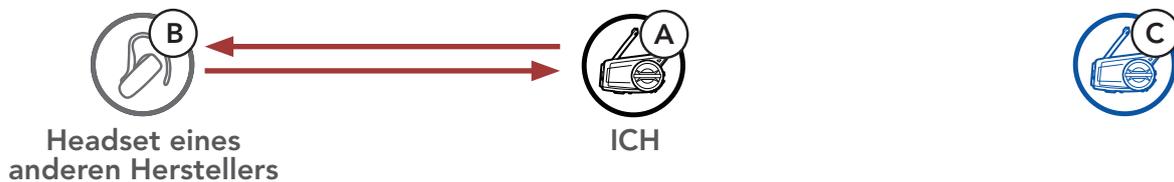
### 10.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können über **Universal Intercom eine Drei-Wege-Verbindung** mit zwei Sena- und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

1. Für ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** muss **Ihr Headset (A)** mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) und einem weiteren Sena-Headset (**C**) gekoppelt sein.



2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagenengruppe. Beispielsweise können **Sie (A)** über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** **Sie (A)** über die Sprechanlage anrufen.



3. Das andere Sena-Headset **(C)** kann über die Sprechanlage bei **Ihnen (A)** anrufen und so am Gespräch teilnehmen.



4. Nun können **Sie (A)**, der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen Sena-Headset **(C)** eine **Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage** führen.



### 10.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

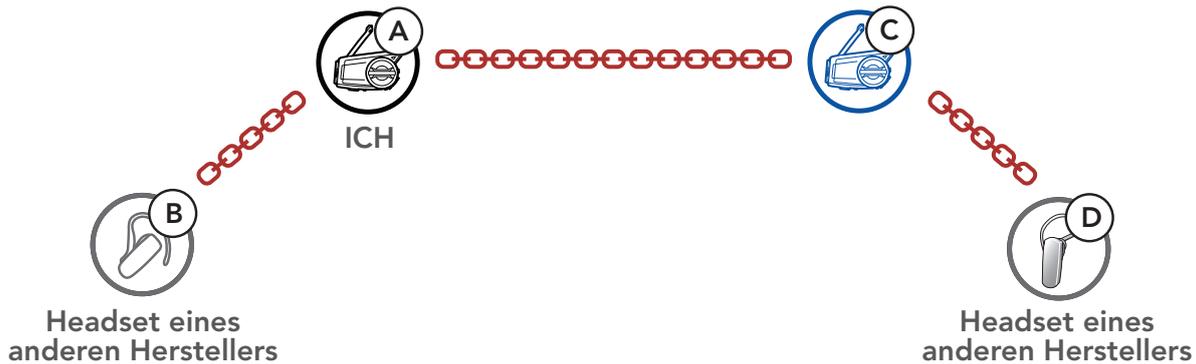
Die **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.

Bei einer **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** stehen Ihnen mehrere Verbindungskonfigurationen zur Auswahl:

- 1) Zwei Sena-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller oder
- 2) Drei Sena-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers

### Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 1. Fall

- 1) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**), ein weiteres Sena-Headset (**C**) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**D**)



### Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 2. Fall

- 2) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) und **zwei weitere Sena-Headsets (C und D)**



## 10.4 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Benutzer können die vorhandenen Funktionen der **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** und **Mesh Intercom** gleichzeitig nutzen. In diesen Fall wird empfohlen, mit den **Headsets anderer Hersteller** per **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** zu kommunizieren und **Mesh Intercom** für die **50C-Headsets** zu verwenden.

Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von **Mesh Intercom 1 Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** hinzufügen. Sie können eine **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** mit einem **Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** beginnen, um ihn zum **Mesh** hinzuzufügen.

# 11. VERWENDEN DES FM-RADIOS

## 11.1 FM-Radio ein-/ausschalten

### FM-Radio ein



### FM-Radio aus

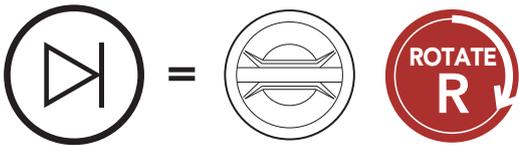


## 11.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender

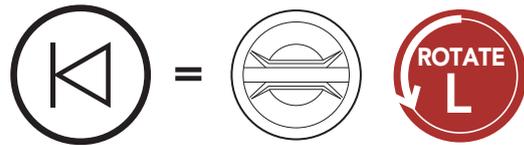
Mit der Funktion „**Suchen**“ können Sie nach Radiosendern suchen.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

### Sender vorwärts suchen



### Sender rückwärts suchen



2. Speichern Sie den aktuellen Sender.

### Modus „Voreinstellung“ starten



3. Navigieren Sie durch die Voreinstellungsnummern, die Sie speichern möchten.

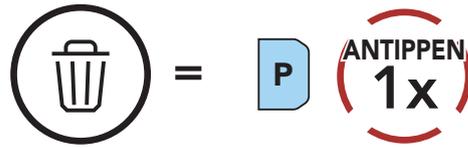
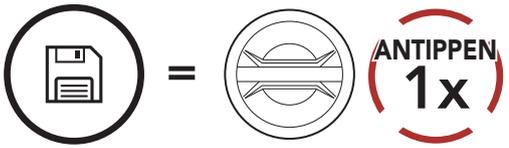
### Vorwärts/rückwärts durch voreingestellte Sender navigieren



4. Speichern Sie den Sender unter der ausgewählten Voreinstellungsnummer oder löschen Sie ihn.

**Sender unter Voreinstellungsnummer speichern**

**Sender aus Speicher löschen**

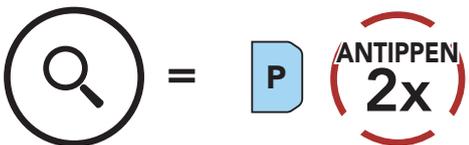


### 11.3 Radiosender suchen und speichern

Der „**Sendersuchlauf**“ sucht automatisch nach Radiosendern. Dabei beginnt die Funktion bei der Frequenz des aktuellen Senders.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

**Suche starten**



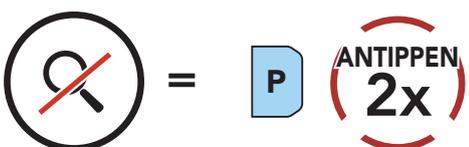
2. Der Sena-Empfänger hält bei jedem gefundenen Sender **8 Sekunden** lang an und fährt dann fort.
3. Speichern Sie den aktuellen Sender. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.

**Aktuellen Sender speichern**



4. Beenden Sie die Suche.

**Suche beenden**



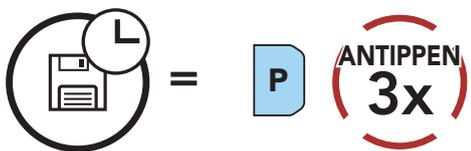
**Hinweis:** Sie können die voreingestellten Sender mit dem **Sena Device Manager** oder der **SENA MOTORCYCLES-App** speichern.

## 11.4 Vorläufige Sendervoreinstellung

Die Funktion **Vorläufige Voreinstellung** findet und speichert automatisch die 10 nächstgelegenen Radiosender, ohne Änderungen an den vorhandenen voreingestellten Sendern vorzunehmen.

1. Starten Sie die automatische Sendersuche und speichern Sie 10 Sender.

### Vorläufige Sender

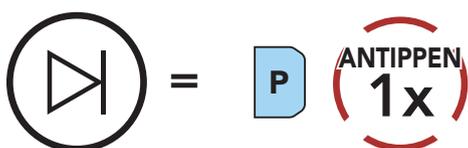


2. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Headset erneut gestartet wird.

## 11.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern

Mit der oben beschriebenen Vorgehensweise lassen sich bis zu 10 Radiosender speichern. Sie können durch die gespeicherten Sender navigieren.

### Durch voreingestellte Sender navigieren



# 12. SPRACHBEFEHL

Mit der **Sprachbefehlfunktion** des Headsets können Sie bestimmte Vorgänge ganz einfach per Sprache steuern. Sie können das Headset vollständig freisprechend nutzen, indem Sie die Spracherkennung nutzen. Für die Sprachbefehle in mehreren Sprachen werden **Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Japanisch und Russisch** unterstützt.

## Liste mit Sprachbefehlen

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom/ FM-Radio/ Musik	Akku überprüfen	„Hey Sena, Akku prüfen“
	Lautstärke erhöhen	„Hey Sena, lauter“
	Lautstärke senken	„Hey Sena, leiser“
	Handy koppeln	„Hey Sena, Handy koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage koppeln	„Hey Sena, Intercom koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage beginnen/beenden	„Hey Sena, Intercom [eins, zwei, drei]“
	Kamera einschalten	„Hey Sena, Kamera ein“
	Kamera ausschalten	„Hey Sena, Kamera aus“
	Aufnahme starten	„Hey Sena, Aufnahme“
	Aufnahme beenden	„Hey Sena, Aufnahme stoppen“
	Verwendung von Video-Markierungen starten	„Hey Sena, Video markieren“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ FM-Radio/ Musik	Mesh Intercom einschalten	„Hey Sena, Mesh ein“
Mesh Intercom	Mesh Intercom ausschalten	„Hey Sena, Mesh aus“
	Mesh-Gruppierung	„Hey Sena, Gruppen Mesh“
	Zu Open Mesh wechseln	„Hey Sena, Open Mesh“
	Zu Group Mesh wechseln	„Hey Sena, Group Mesh“
	Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom beenden	„Hey Sena, Intercomgespräch beenden“

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Bluetooth- Sprechanlage/ Mesh Intercom	Musikwiedergabe	„Hey Sena, Musik an“
Standby/ Sprechanlage/ Mesh Intercom/ Musik	FM-Radio einschalten	„Hey Sena, FM-Radio ein“
Musik/ FM-Radio	<ul style="list-style-type: none"> <li>• FM – nächste Voreinstellung</li> <li>• Musik – nächster Titel</li> </ul>	„Hey Sena, nächstes“
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• FM – vorherige Voreinstellung</li> <li>• Musik – vorheriger Titel</li> </ul>	„Hey Sena, vorheriges“
Musik	Musik pausieren	„Hey Sena, Musik stop“
FM-Radio	FM-Radio ausschalten	„Hey Sena, FM-Radio aus“
Eingehenden Anruf annehmen		„Annehmen“
Eingehenden Anruf ignorieren		„Ablehnen“

### Hinweis:

- Mit der Funktion **Headset-Sprache** in der **SENA MOTORCYCLES-App** können Sie eine andere Sprache einrichten.
- Wenn Sie eine Sprache auswählen, in der keine Sprachbefehle verfügbar sind, funktionieren nur die englischen Sprachbefehle.
- Die Liste der Sprachbefehle für andere Sprachen finden Sie in der **SENA MOTORCYCLES-App**.
- Die Zuverlässigkeit der **Sprachbefehle** kann abhängig von Umgebungsbedingungen variieren. Um die Leistung zu verbessern, mindern Sie Windgeräusche im Mikrofon, indem Sie einen großen Mikrofonaufsatz nutzen und das Visier schließen.

# 13. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN

## 13.1 Funktionspriorität

Das Headset weist den verbundenen Geräten folgende Prioritäten zu:

- (höchstes)** Mobiltelefon
- Mesh Intercom/Bluetooth-Sprechanlage
- Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
- FM-Radio
- (niedrigstes)** Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch eine **Kommunikation über die Sprechanlage** unterbrochen, wohingegen ein **Kommunikation über die Sprechanlage** durch einen eingehenden Mobiltelefonanruf unterbrochen wird.

## 13.2 Firmware-Aktualisierung

Die Firmware des Headsets kann aktualisiert werden. Sie haben 2 Möglichkeiten, die Firmware zu aktualisieren.

### 13.2.1 Mit dem WiFi Adapter

Sie können die Firmware mit dem **WiFi Adapter** aktualisieren. Über das Drahtlosnetzwerk lassen sich automatisch verfügbare Firmware-Updates auf Ihrem Headset installieren.

Weitere Informationen finden Sie in der **Kurzanleitung von WiFi Adapter**, die im Lieferumfang enthalten ist.

## 13.2.2 Mit dem Sena Device Manager

Sie können die Firmware über den **Sena Device Manager** aktualisieren. Das **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** muss mit Ihrem PC verbunden sein, damit sich die Firmware mit dem **Sena Device Manager** aktualisieren lässt.

### Hinweis:

- Ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Wenn Sie den **Sena Device Manager** nutzen möchten, dürfen Sie den **WiFi Adapter** nicht mit Ihrem PC verbinden.

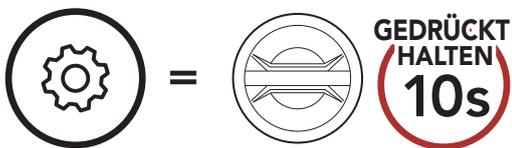
Die neuesten Software-Downloads stehen auf **sena.com** zur Verfügung.

**Hier klicken, um sena.com aufzurufen**

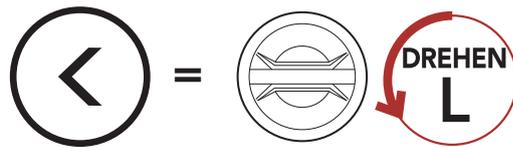
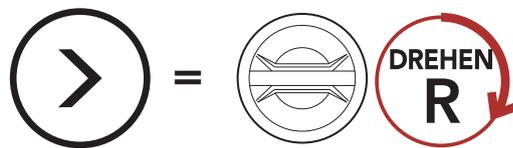
# 14. KONFIGURATION

## 14.1 Headset-Konfigurationsmenü

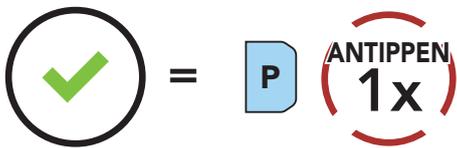
### Konfigurationsmenü aufrufen



### Zwischen Menüoptionen navigieren



### Menüoptionen ausführen



### Headset-Konfigurationsmenü

Sprachkonfigurationsmenü	Telefontaste drücken
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal Intercom kopplung	Ausführen
Beenden	Ausführen

#### 14.1.1 Alle Kopplungen löschen

Sie können alle Bluetooth-Kopplungen des Headsets löschen.

#### 14.1.2 Fernbedienung koppeln

Mit den separat erhältlichen **Sena-Fernsteuerungen** können Sie das Headset fernsteuern.

1. Schalten Sie das Headset und die Fernsteuerung ein.
2. Führen Sie die Funktion **Fernbedienung koppeln** aus.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Headset verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist.

## 14.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Headset können über den **Sena Device Manager** oder über die **SENA MOTORCYCLES-App** geändert werden.



### 14.2.1 Headset-Sprache

Sie können eine Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

### 14.2.2 Audio-Equalizer (Standard: Musikbalance)

Erhöhen oder verringern Sie den Dezibel-Pegel verschiedener Frequenzbereiche des Audios.

- Mit **Musikbalance** wird der Frequenzgang so angepasst, dass die natürlichste Balance aus Tiefen, Mitten und Höhen erzielt wird.
- Mit **Musikverstärkung** werden Mitten leicht reduziert.
- Mit **Sprache** werden die mittleren Frequenzen der menschlichen Stimme erhöht und Umgebungsgeräusche reduziert, um die Sprachkommunikation zu verbessern.
- Mit **Bassboost** wird der Bassbereich des Audios erhöht (130 Hz und niedriger).
- Mit **Höhenboost** wird der hohe Audiobereich erhöht (6 kHz und höher).

### 14.2.3 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „**Hallo**“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion **VOX-Telefon** vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie den **Drehknopf** oder die **Telefontaste** drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

### 14.2.4 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „**Hallo**“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken des **Drehknopfs** manuell eine Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken des **Drehknopfs** manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst den **Drehknopf** drücken, um die Sprechanlage neu zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

### 14.2.5 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)

Die **VOX-Empfindlichkeit** kann je nach vorhandener Umgebung verändert werden. **Stufe 5** ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit, **Stufe 1** die mit der niedrigsten.

### 14.2.6 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die **HD-Sprechanlage** verbessert die normale Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Die Funktion **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage zur normalen Qualität.

#### Hinweis:

- Die Reichweite von **HD-Sprechanlage** ist im Vergleich zur herkömmlichen Sprechanlage geringer.
- **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn das **Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking** aktiviert wird.

### 14.2.7 HD Voice (standardmäßig aktiviert)

Mit **HD Voice** können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die **Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage** ist nicht verfügbar, wenn **HD Voice** aktiviert ist.

#### Hinweis:

- Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät **HD Voice** unterstützt.
- **HD Voice** ist nur dann aktiv, wenn das **Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking** deaktiviert ist.

### 14.2.8 Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking (standardmäßig deaktiviert)

**Audio Multitasking (Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking und Audio Multitasking über Mesh Intercom)** ermöglicht es Ihnen, ein Gespräch über die Sprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik bzw. FM-Radio wiederzugeben oder die Anweisungen des Navigationsgeräts zu hören. Die Audioüberlagerung spielt im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen und wird zurück auf die normale Lautstärke wechseln, sobald das Gespräch beendet ist.

Die Funktion **Audio Multitasking über Mesh Intercom** ist **immer aktiviert**.

#### Hinweis:

- Damit das **Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking** ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. **Starten Sie das Headset neu.**
- Das **Bluetooth-Sprechanlage Audio Multitasking** wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
- Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.
- Die Funktion **Audio Multitasking** kann in den Einstellungen der **Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (Empfindl. d. Sprechanlagen-Audio-Überl.)** und der **Lautstärkenverwaltung der Audio-Überlagerung** konfiguriert werden.

### 14.2.9 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 3)

Die Musik, FM-Radio und GPS Lautstärke werden gesenkt und bleiben nur im Hintergrund, wenn Sie über die Sprechanlage reden. Dabei wird der gespielte Audioteil überlagert. Sie können die Empfindlichkeit der Sprechanlage anpassen, um diesen Hintergrund-Audio-Modus zu aktivieren. **Stufe 1** weist die geringste Empfindlichkeit und **Stufe 5** die höchste Empfindlichkeit auf.

**Hinweis:** Wenn Ihre Stimme die ausgewählte Empfindlichkeitsstufe nicht übersteigt, wird die Lautstärke der Audioüberlagerung nicht verringert.

### 14.2.10 Lautstärkenverwaltung der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert)

Die Lautstärke der Musik, FM-Radio und GPS Audio-Überlagerung wird reduziert, wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen. Wenn die Funktion **Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung** aktiviert ist, wird die Lautstärke der überlagerten Audiowiedergabe bei einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht reduziert.

### 14.2.11 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)

Bei Aktivierung der **Intelligenten Lautstärkesteuerung** wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Sie können die Funktion aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf **Niedrig**, **Mittel** oder **Hoch** einstellen.

### 14.2.12 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)

Beim **Eigenecho** handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

### 14.2.13 Sprachansage (standardmäßig aktiviert)

Sie können die **Sprachansagen** in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Einstellungsmenü für die Headset-Konfiguration, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

### 14.2.14 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

**Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF):** Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

### 14.2.15 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die **FM-Senderinfo** aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die **FM-Senderinfo** deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

### 14.2.16 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion **Advanced Noise Control** aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

## 14.3 Kamerakonfiguration

Die Einstellungen der Kamera lassen sich in der **Sena Camera-App** ändern.



### 14.3.1 Fotomodus (standardmäßig Einzelbild-Modus)

Fotos können im **Einzelbild-** oder im **Serienbildmodus** aufgenommen werden. Im **Einzelbild-**Modus wird ein einzelnes Foto und im **Serienbild-**Modus werden 8 Fotos aufgenommen.

### 14.3.2 Videomodus (standardmäßig normaler Aufnahmemodus)

Videos können im **normalen Aufnahmemodus**, im **Zeitraffermodus** oder im **Loop-Aufnahmemodus** aufgezeichnet werden. Im **Zeitraffermodus** werden mehrere Fotos in einem vorgegebenen Intervall aufgenommen und in ein Video umgewandelt. Im **Loop-Aufnahmemodus** werden stetig Videos in einem vorgegebenen Intervall aufgenommen, wobei immer die bisherigen Videodateien ersetzt werden, sobald der Speicher voll ist.

### 14.3.3 Videoauflösung (standardmäßig 2160P/30 fps)

Folgende **Videoauflösungen** sind verfügbar: 2160P/30 fps, 1440P/30 fps, 1080P/60 fps, 1080P/30 fps, 1080P/60 fps + EIS und 1080P/30 fps + EIS.

**Hinweis:** Die elektronische Bildstabilisierung (EIS) ist ein Verfahren zur Bildverbesserung durch elektronische Verarbeitung. EIS minimiert Unschärfe und kompensiert Kameraverwacklungen.

### 14.3.4 Zeitrafferintervall (standardmäßig 1 Sek.)

Das **Zeitrafferintervall** kann auf **1, 2, 5** oder **10 Sekunden** festgelegt werden.

### 14.3.5 Mikrofonverstärkung im Video (standardmäßig mittel)

Wählen Sie aus, ob die **Mikrofonverstärkung** für die Videoaufnahme **niedrig, mittel oder hoch** sein soll.

### 14.3.6 Datumsstempel (standardmäßig aus)

Während der Videoaufnahme können Sie den **Datumsstempel** aufnehmen oder ausblenden. Bei aktivierter Funktion wird der Datumsstempel im Vordergrund Ihrer Videoaufnahme angezeigt. Bei deaktivierter Funktion wird in Ihrer Videoaufnahme kein Datumsstempel angezeigt.

### 14.3.7 Smart Audio Mix™ (immer aktiviert)

Mit **Smart Audio Mix** können Sie während der Videoaufnahme nicht nur Ihre Stimme aufnehmen, sondern auch alles, was über Ihre Lautsprecher ausgegeben wird. **Smart Audio Mix** wird über die Funktion **Lautsprecher-Audioaufnahme** gesteuert.

### 14.3.8 Automatischer Kammerschlafmodus (standardmäßig aktiviert)

Sie können festlegen, dass die Kamera nach fünfminütiger Inaktivität automatisch ausgeschaltet werden soll. Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn die Kamera geladen wird.

### 14.3.9 SD-Karte formatieren

Beim Formatieren der SD-Karte werden sämtliche Dateien von einer microSD-Karte entfernt. Wenn Sie eine neue Karte zum ersten Mal verwenden, müssen Sie sie formatieren, bevor Sie die Kamera verwenden.

# 15. FEHLERSUCHE

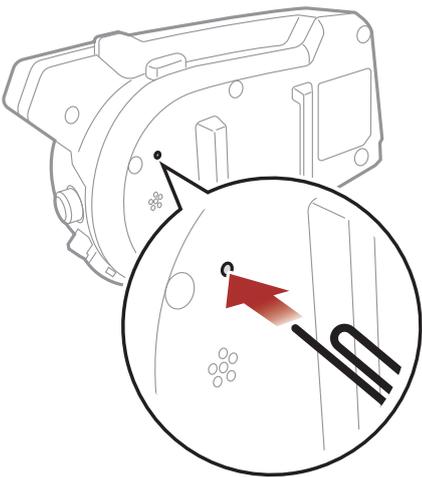
Weitere Informationen zur Fehlersuche finden Sie auf [sena.com](https://www.sena.com).

- Kundendienst: [sena.com](https://www.sena.com)

## 15.1 Reset bei Fehlfunktion

Falls das Headset nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Gerät einfach zurücksetzen:

1. Suchen Sie die **Reset-Stiftloch-Taste bei Fehlfunktion** hinten an der Haupteinheit des Headsets.
2. Führen Sie vorsichtig eine Büroklammer in das Loch ein und drücken Sie die **Reset-Stiftloch-Taste bei Fehlfunktion** leicht.



3. Das Headset wird heruntergefahren.

**Hinweis:** Durch ein **Reset bei Fehlfunktion** wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

## 15.2 Zurücksetzen

Um all Ihre Einstellungen zu löschen und von vorne zu beginnen, können Sie das Headset mithilfe der Funktion **Zurücksetzen** auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

1.  =   →  „Werkseinstellungen“
2.  =   →  „Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen“

## 15.3 Kamera-Warnhinweise

### 15.3.1 Speicher ist voll

Bei vollem Speicher



→ Formatieren Sie die SD-Karte.

### 15.3.2 Keine microSD-Karte

Im Steckplatz für microSD-Karte befindet sich keine Karte



→ Stecken Sie vor der Verwendung der Kamera eine microSD-Karte ein.

### 15.3.3 microSD-Kartenfehler

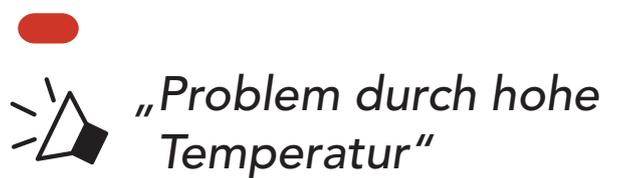
Bei einem Fehler der microSD-Karte



→ Überprüfen Sie die SD-Karte.

### 15.3.4 Hohe Temperatur

Wenn die Kamera überhitzt



→ Lassen Sie die Kamera abkühlen, bevor Sie sie wieder verwenden.



Copyright © 2022 Sena Technologies, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

© 1998-2022 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, C1™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, Impulse™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, Stryker™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR S™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ sind Marken der Sena Technologies, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies, Inc. („Sena“) ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack für GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies, Inc. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone® und iPod® touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple, Inc.

Adresse: 152 Technology Drive Irvine, CA 92618